

STADTBLATT

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT CRAILSHEIM



JAHRGANG 57 | NUMMER 9 | 29. FEBRUAR 2024



HINTER DEN KULISSEN

Regional und immer frisch auf den Kita-Tisch

Die Schulküche Crailsheim im Klinikum bereitet täglich bis zu 1.200 Essen für die städtischen Krippen, Kitas und Schulen zu. Fertigprodukte finden sich hier nicht – denn das 14-köpfige Team kocht mit frischen Zutaten. Und auch in den Einrichtungen wird darauf geachtet, dass die Kinder sich wie zu Hause fühlen, wenn das Mittagessen auf sie wartet.

Um 6.00 Uhr morgens herrscht im Untergeschoss des Klinikums Crailsheim

bereits reges Treiben. Denn dann startet das Team um Schulküchen-Chefin Tanja Kauffmann mit ihrer Arbeit. Das Ziel der Köche: Essen für die Kinder in den städtischen Einrichtungen zubereiten, das schmeckt und zugleich nahrhaft ist.

Die Speisepläne sind entsprechend durchdacht und auf die gesundheitlichen Bedürfnisse der Kinder abgestimmt, die verwendeten Lebensmittel hochwertig und frisch. Der Weg des

Essens ist dabei eng getaktet. Binnen viereinhalb Stunden muss alles geschnitten, gekocht und verpackt sein, denn dann wird das Essen abgeholt. In den Kindergärten und Schulen warten die Mitarbeitenden bereits darauf, um das Mittagessen zu servieren. Die Stadtblatt-Redaktion schaut in ihrer Serie „Hinter die Kulissen“ und hat das Essen vom Kühlraum bis auf den Teller, auch im Rahmen einer Videoreportage, begleitet. Mehr lesen Sie ab Seite 2.

2. BIS 12. APRIL

Kinder- und Jugendkulturwoche

Ein abwechslungsreiches Programm für kleine und große Besucher verspricht die Kinder- und Jugendkulturwoche, die vom 2. bis zum 12. April stattfindet. Ab Montag, 4. März, ist die Anmeldung zu den Veranstaltungen möglich. Mehr dazu ab Seite 6.

STADTARCHIV

Frauengeschichte in Crailsheim

Mit einem vielfältigen Programm wird am Internationalen Frauentag 8. März, das Buch „Frauen in Crailsheim – Geschichte und Geschichten“ im Ratssaal vorgestellt. Darin werden unterschiedliche Aspekte und Bereiche beleuchtet. Mehr dazu auf Seite 17.

NOMINIERUNGEN

Erstmals Nachhaltigkeitspreis

Die Bewerbungsfrist für den Nachhaltigkeitspreis der Stadt läuft: Verschiedene Projekte aus den vier Themenfeldern Klimaschutz, Natur- und Artenschutz, Energie und Mobilität können bis Ende März eingereicht werden. Mehr dazu auf Seite 5.

SERIE: HINTER DEN KULISSEN – SO FUNKTIONIERT STADT

Von der regionalen Großküche auf den Esstisch

In der Stadtblatt-Serie „Hinter den Kulissen – so funktioniert Stadt“ werden regelmäßig Bereiche der Verwaltung vorgestellt, die das Leben und die Bürgerinnen und Bürger in der Stadt direkt oder indirekt betreffen. In Teil 8 geht es ums Essen – und zwar um das, was in den Crailsheimer Schulen und Kitas mittags auf den Tischen steht. Ein Besuch in der Schulküche zeigt, worauf dort besonders Wert gelegt wird.

Die Uhr über dem Durchgang von Kälter Küche zu Großküche zeigt 6.34 Uhr. Seit genau 34 Minuten herrscht hier Hochbetrieb. Servierwagen werden durch die Gänge geschoben, frische Lebensmittel aus den Kühlräumen geholt, überdimensionale Kochlöffel und Schneebesen bereitgelegt. Gearbeitet wird hier quasi untertage – was nicht weiter auffällt, denn die Dunkelheit des frühen Morgens ist ebenso wie die Restmüdigkeit in den Gesichtern der Köche und Küchenhilfen wie weggeblasen, sobald sie die Küchenräume betreten. Im Keller des Klinikums Crailsheim ist es hell und ordentlich: Schöpflöffel hängt neben Schöpflöffel, Gewürze in Großpackungen stehen wie kleine Soldaten nebeneinander und die Behälter und Deckel liegen penibel beschriftet nebeneinander, bereit zum Auffüllen.

Essen für bis zu 1.200 Kinder

Hier, am Standort des Klinikums, wird nicht nur für die Patientinnen und Patienten gekocht, sondern vor allem für



Tanja Kauffmann, Küchenleiterin der Schulküche, verteilt bei der morgendlichen Besprechung die Aufgaben im Team.

Crailsheimer Krippen-, Kindergarten- und Schulkinder. Täglich sorgen 13 bis 14 Mitarbeitende der Schulküche Crailsheim GmbH dafür, dass die Kinder von vier städtischen Krippen, 15 Kindergärten und neun Schulen ein warmes Mittagessen erhalten. 1.000 bis 1.200 Portionen werden dafür frisch gekocht, abgeschmeckt und abgepackt, warmgehalten und per Taxikurier zu den Einrichtungen gefahren. Doch bis es auf den Tischen der Kitas steht beziehungsweise in den Schulen ausgegeben wird, muss in der Großküche einiges passieren.

Die Köche und Küchenhilfen stehen im Halbkreis, es werden Anweisungen zugerufen, Aufgaben verteilt. Schnell ausweichen, als die Mitarbeitenden an ihre Plätze eilen. „Hier geht alles Hand in Hand. Wir haben täglich zwei Menüs für die Kinder und besprechen uns immer vorher kurz, wer was übernimmt. Naja, und dann geht es schon los“, erzählt Tanja Kauffmann, die zwar erst seit etwas über einem Jahr Küchenleiterin der Schulküche Crailsheim GmbH ist, die Räumlichkeiten aber in- und auswendig kennt: 2004 hat sie dort ihre Ausbildung begonnen, 2014 kam die Ausbildereignungsprüfung, 2017 wurde sie Produktionsleiterin und 2020 Küchenmeisterin.

Saisonale Produkte stehen auf dem Menü

Es dampft, es zischt. Zwischen 60 Kilogramm Spaghetti, die in einem 150-Liter-Kessel vor sich hinköcheln, und zahlreichen Bratlingen, die in den Ofen geschoben werden, wabert der Duft von 30 Kilogramm angebratenem Hackfleisch durch die Gänge. Was heute gekocht wird? „Blumenkohl-Käse-Bratlinge mit Erbsengemüse und Kartoffelpüree und Spaghetti Bolognese mit grünem Salat“, kommt wie aus der Pistole geschossen, als Kauffmann im Vorbeigehen die Bolognese rührt. Sie muss es



In riesigen Kochtöpfen wird Spaghetti mit Bolognese gekocht.

wissen, denn die 36-Jährige ist der kreative Kopf hinter den Speiseplänen. An der Wand in ihrem Büro hängen verschiedene Pläne, Rezeptideen, Ausdrucke und Notizen. „Ich plane immer sechs Wochen voraus, um eine gewisse Abwechslung sicherzustellen.“ Dabei achtet sie auch auf die saisonale Verfügbarkeit bestimmter Lebensmittel: Erdbeeren kommen bei ihr im Winter nicht auf den Tisch, genauso wenig wie Wirsing im Sommer. „Osterbestellung machen im November“ – auch solche Notizen finden sich an ihrer Pinnwand. 6.53 Uhr. Während andere vielleicht gerade aufstehen oder am Frühstückstisch sitzen, herrscht im Untergeschoss des Klinikums geschäftiges Treiben. Töpfe klappern, es wird gerührt, gebacken, gewürzt. Die Edelstahl-Behälter, in die das Essen später abgefüllt wird, werden bereitgestellt. Aber richtigen Lärm? Gibt es nicht: Hier wird hochkonzentriert gearbeitet. Rufe, hektische Anweisungen – Fehlanzeige. Alles, was zu hören ist, sind kurze Unterhaltungen, Absprachen und hier und da mal ein lustiger Spruch im Vorbeigehen.

Allergikerfreundliches Essen mit Attest

Die Schulen und Kindergärten haben täglich zwei Menüs zur Auswahl. Die Menüs werden in Abstimmung mit dem Ressort Bildung & Wirtschaft, Sachgebiet Schulverwaltung, ausgearbeitet, wobei die Kinder an zwei Tagen die Woche zwischen zwei vegetarischen



Die fertig portionierten Essen werden in Warmhaltebehältern zu den Krippen, Kindergärten und Schulen gebracht.

Gerichten und an den anderen Tagen zwischen Fleisch oder Fisch und Vegetarisch wählen können. Während auf der einen Seite in großen Mengen Kartoffeln gekocht, Spaghetti abgeschreckt und Erbsen gedämpft werden, geht es auf der gegenüberliegenden Seite der Küche etwas beschaulicher zu. Kleine Portionen werden hier angerichtet, spezielle Zutaten stehen bereit, und für jeden Wochentag sind mit bunten Magneten Notizen an der Tafel befestigt: „z glutenfrei“, „ohne Schwein“, „Kuhmilch“ – die Stichworte verraten, dass hier das Essen für die Kinder gekocht wird, die

eine Unverträglichkeit haben oder auf bestimmte Dinge achten müssen. „Nach Vorlage eines ärztlichen Attests werden Unverträglichkeiten oder Allergien berücksichtigt – eine weitere Herausforderung, denn wir müssen auf viele verschiedene Dinge eingehen und die Speisepläne entsprechend anpassen“, sagt Kauffmann.

Wenn nicht gerührt oder angebraten wird, werden Töpfe gespült, Salate vorbereitet oder Behälter eingefüllt. Stillstand? Keine Sekunde lang. „Achtung!“ Das Gefühl, immer ein bisschen im Weg zu stehen, wächst. Auch Tanja Kauffmann ist immer in Bewegung, hilft mal hier, rührt mal dort oder repariert zwischendrin auch mal den streikenden Mixer. „Eigentlich bin ich ja aus dem Küchendienst raus, mache eher die Planungen und Vorbereitungen. Aber im Krankheitsfall beispielsweise springe ich natürlich immer ein“, sagt sie und geht strammen Schrittes in ihr Büro.

Abbestellung bis spätestens 7.00 Uhr möglich

7.01 Uhr: Jetzt ist Eile geboten, denn bis 7.00 Uhr können täglich Veränderungen in der Mengenplanung eingehen. Und genau das checkt Kauffmann nun am PC. „Eigentlich bestellen die Eltern bis spätestens 10.00 Uhr am vorangegangenen Freitag das Essen für die kommende Woche, aber sie können noch bis 7.00 Uhr am Morgen absagen, wenn beispielsweise ein Kind krank ist.“

Fortsetzung auf Seite 4



Per Taxikurier bekommen die Crailsheimer Kinder ihr Mittagessen – auch hier im Kindergarten Sterntaler.

Fortsetzung von Seite 3

Da wird dann auch nichts berechnet“, erklärt die 36-Jährige. Obwohl sie einen eher resoluten Eindruck macht, verrät hier und da ein Zucken ihrer Mundwinkel, dass für sie die Arbeit in der Schulküche nicht nur Stress bedeutet, sondern dass es ihr vor allem auch Spaß macht. Sie nickt, lächelt ein wenig. „Ja, das tut es. Die Arbeit hier ist etwas Besonderes. Wir sind ausschließlich ausgebildete Köche, machen so viel wie möglich frisch und legen großen Wert auf gute, regionale Produkte. Qualität ist uns wichtig.“ Es ist zwar eine Großküche, aber keine lieblose Massenproduktion: Gibt es Pilzsoße, sind die Pilze hinterher auch noch sichtbar. Gibt es Gemüse, dann entweder frisch oder als Tiefkühlware. Auf Suppenpäckchen und sonstige Zusatzstoffe wird weitestgehend verzichtet, und das Fleisch kommt von einem regionalen Anbieter. „Das gibt auch uns beim Kochen ein besseres Gefühl“, so Kauffmann.

Durchgängige Temperaturkontrolle

8.00 Uhr. Pause. Die Spaghetti sind portioniert und stehen bereit, die Erbsen werden warmgehalten, die Bolognese ist abgeschmeckt. Alle Menüs sind größtenteils fertiggekocht – und das innerhalb von zwei Stunden. Der straffe Zeitplan setzt sich fort: Um 9.30 Uhr werden die Portionen für „Essen auf Rädern“ abgeholt, um 10.30 Uhr gehen die Boxen an die Schulen und Kitas raus, um 10.45 Uhr wird die hauseigene Cafeteria beliefert und um 11.10 Uhr haben die Patientinnen und Patienten ihr Essen auf den Zimmern. Für die Schulen und Kitas stehen insgesamt 43 gelbe Warmhalteboxen bereit. Ein An-



Die städtischen Kitas verfolgen das Prinzip, das gemeinsame Mittagessen möglichst familiär zu gestalten. Auch selbst schöpfen dürfen sich die Kinder. Fotos: Stadtverwaltung



Eva Sterzel, Hauswirtschaftskraft im Kindergarten Sterntaler, und Erzieherin Esther Schlothauer stehen den Kindern beim Essen liebevoll zur Seite.

blick, der zunächst etwas kurios wirkt. Mit langen Kabeln ans Stromnetz angeschlossen, kommt hier sofort der Gedanke an Krankenbetten und medizinische Geräte auf, wo doch die Schulküche an sich eigentlich gar nichts mit dem Klinikum zu tun hat. „Minimäuse“, „Safari“, „Farbenfroh“ – auf jeder Box stehen Namensaufkleber. Dazu eine Liste mit den Speisen, die am Ende enthalten sein sollten – jeder, der ein fertig gekochtes Menü einräumt, hakt die Liste ab. „So behalten wir den Überblick“, sagt Kauffmann. Und wenn zum Schluss etwas fehlt? Tja, dann bricht kurz mal Hektik aus und es werden schnell noch ein paar Bratlinge angebraten – „alles keine Seltenheit“. Kauffmann lacht, dreht sich um und überprüft die Temperaturanzeigen der Boxen. 86 Grad Celsius, 87 Grad, 83 Grad – alles im grünen Bereich.

9.52 Uhr. Kühlraum N_1090. Nachtisch und Salat wird in bereitstehende Thermoboxen gepackt. Aus der Küche im Hintergrund ist eine Mischung aus Unterhaltungen, scheppernden Küchenutensilien und laufenden Wasserhähnen zu hören – die Atmosphäre ist nun, nachdem gekocht ist, spürbar gelöst. Jetzt werden Behälter für den nächsten Tag beschriftet, Mengenplanungen vorgenommen, Menüs vorbereitet, Zutaten geschnippelt – nach dem Kochen ist hier vor dem Kochen.

Mit dem Taxi zur Kita

10.22 Uhr. Richtungswechsel. Statt in Richtung Küche geht es jetzt nach hin-

ten, vorbei an den gelben Boxen, zur Türe. Alle packen mit an, stapeln die Warmhalteboxen übereinander und fahren sie auf Rollwagen zum Ausgang. Dort warten schon drei Taxis. Die Fahrer nehmen die Boxen in Empfang, räumen sie ein – eine Sache von vielleicht 10,15 Minuten. Kofferraumklappe zu, Türen zu. Abfahrt.

11.15 Uhr. Kinderlachen. Im Kindergarten Sterntaler in Roßfeld klingt der Spaß aus allen Räumen. Zur gleichen Zeit hält ein Taxi vor der Eingangstüre. Der Fahrer bringt eine gelbe Warmhaltebox und eine Thermobox zur Türe – beide standen vor nicht mal einer Stunde noch in der Schulküche. Er übergibt sie an Erzieherin Esther Schlothauer und nimmt dafür die Boxen vom Vortag mit – diese kommen vorgespült zurück zur Schulküche und werden dann für den nächsten Tag wieder frisch vorbereitet. Eine Endlosschleife, ein perfekt abgestimmtes System.

In der Kita-Küche räumt Schlothauer das warme Mittagessen aus der Box, steckt ein Thermometer nacheinander in die einzelnen Behälter. „Die Temperatur muss stimmen“, erklärt sie. Ab damit in den Ofen, denn das Ganze wird bis zur Mittagszeit auf über 65 Grad gehalten. Salate und Nachtisch wandern währenddessen in den Kühlschrank.

Gemeinsam am Mittagstisch

11.45 Uhr. Eva Sterzel betritt ihr Reich – die Kita-Küche. Erster Vorgang: Hände waschen, Schürze an. Hygiene ist hier

das A und O. Die 55-Jährige ist Hauswirtschaftskraft und seit 1. Januar 2023 im Kindergarten Sterntaler beschäftigt. Sie strahlt eine Herzlichkeit aus, die kombiniert wird mit professioneller Geschäftigkeit. „Ja, ja – das muss ruckzuck gehen. Ich richte jetzt die Teller und Tassen, schaue, wie viele Warmesser wir haben, ob Kinder krank sind und wer welches Menü bekommt“, erklärt sie, während sie die Tische im Essensraum deckt und Teller, Tassen und Besteck verteilt.

12.00 Uhr. Es ist so weit. Die Reise, die am Morgen im Untergeschoss des Klinikums begonnen hat, nimmt hier ihr Ende. Es wird gebetet, ein Tischspruch aufgesagt, Tee oder Wasser eingeschenkt und dann dürfen sich die Kinder selbst ihre Portionen auf die Teller schöpfen. Braucht ein Kind Hilfe, ist Schlothauer zur Stelle. Es herrscht ein Gefühl von Zuhause, die Atmosphäre am Mittagstisch ist entspannt. Auch Schlothauer füllt ihren Teller und setzt sich zu den Kindern an den kleinen Tisch – der sogenannte pädagogische Happen wurde neu eingeführt und verfolgt das Ziel, die Kinder beim Essen zu begleiten, ihnen den Umgang mit Besteck zu erklären und sie dazu anzuregen, die Speisen zu probieren.

„Setzt euch bitte richtig an den Tisch“ – „wir essen mit Besteck“ – „brauchst du noch einen Nachschlag?“. Es wird sich unterhalten, Neues probiert, das Essen genossen. Währenddessen räumt Sterzel in der Küche alles in die Spülmaschine und bereitet den Nachtisch vor. „Für mich ist das hier durchgetaktet, ich muss wirklich schnell sein. Nach dem Essen geht's ans Abräumen, Tische wischen, Aufräumen“, sagt sie.

Die Kinder trinken aus, kichern und schauen, wer am schnellsten den Joghurt aufisst. Noch die Becher aufgeräumt, Hände gewaschen, und schon flitzen sie in die Gruppenräume davon.

Info: Eine ausführliche Videoreportage, wie das Essen der Schulküche im Klinikum produziert und in den Kindergärten serviert wird, ist auf der Internetseite der Stadt, auf dem städtischen YouTube-Kanal www.youtube.com/Stadtverwaltung-Crailsheim oder über nebenstehenden QR-Code abrufbar.



BEWERBUNG BIS 31. MÄRZ

Erstmals Nachhaltigkeitspreis in Crailsheim

Die Bewerbungsfrist für den neuen Nachhaltigkeitspreis in Crailsheim läuft langsam ab: Die Frist für Schulen und Vereine endet am 31. März. Die Stadtverwaltung lobt den Preis erstmals im Schuljahr 2023/2024 aus. Die Auszeichnung soll jährlich an je einen Preisträger aus den Kategorien Schule und Verein vergeben werden. Beide Kategorien sind jeweils mit 1.000 Euro dotiert.

Für den Nachhaltigkeitspreis der Stadt Crailsheim können Projekte aus den vier Themenfeldern Klimaschutz, Natur- und Artenschutz, Energie und Mobilität eingereicht werden. Ziel ist es, herausragende Leistungen in den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz auszuzeichnen. Es können sich Schulen und Vereine mit Projekten bewerben, die bereits realisiert wurden, genauso aber mit innovativen Projektideen, für die das Preisgeld von jeweils 1.000 Euro eine Initialfinanzierung darstellen könnte. Bewerbungen sind noch bis zum 31. März möglich.

Kategorien Schulen und Vereine

Teilnahmeberechtigt sind in der Kategorie Schulen ganze Schulklassen, einzelne Schülerinnen oder Schüler, Zusammenschlüsse verschiedener Schülerinnen und Schüler sowie die komplette Schule. In der zweiten Kate-

gorie können komplette Vereine, Verbände und sonstige Gruppierungen, wie beispielsweise Jugend- oder Seniorengruppen, teilnehmen. Es sind sowohl Bewerbungen, als auch Vorschläge und Nominierungen möglich.

Alle eingereichten Projekte werden in einem öffentlichen Termin im Beisein der Jury vorgestellt, die danach die Preisträger bestimmt. Diese werden nach unterschiedlichen Kriterien bewertet: positive Wirkung auf den Umwelt- oder Klimaschutz, Öffentlichkeitswirksamkeit der Maßnahme, Originalität und Diversität der einbezogenen beziehungsweise erreichten Personen. Die Jury setzt sich aus Vertretern der Verwaltung, des Gemeinderats, des Jugendgemeinderats und verschiedener Umweltverbände zusammen.

Info: Bewerbungen und Nominierungen sind postalisch oder per E-Mail an das Ressort Mobilität & Umwelt der Stadtverwaltung Crailsheim zu richten, Sachgebiet Dienstleistungen Bau, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim, E-Mail: baumangement@crailsheim.de. Einsendeschluss ist der 31. März 2024.

Für Fragen und weitere Informationen steht Helene Urbain als Ansprechpartnerin zur Verfügung unter Telefon 07951 403-1373 oder per E-Mail an helene.urbain@crailsheim.de.

B-290-SPERRUNG

Umleitung über Nord-West-Umgehung

An den Schummhofbrücken werden ab Montag, 4. März, Erkundungsbohrungen durchgeführt. Hierfür werden bereits ab Sonntag, 3. März, entsprechende Sperrhinweise errichtet. Das bedeutet, dass ab Montagfrüh die Zufahrt in Richtung Crailsheim stadteinwärts aus Richtung Satteldorf voll gesperrt ist. Die Umleitung erfolgt über die Nord-West-Umgehung. Stadtauswärts ist die Fahrbahn halbseitig gesperrt. Hier wird

der Verkehr aus der Stadt heraus ohne nennenswerte Behinderungen an der Baustelle vorbeigeleitet. Die Maßnahmen dauern voraussichtlich bis 28. März.

Der Stadtbus fährt nach eigener Auskunft im genannten Zeitraum die Haltestellen Hauptfriedhof und Berufsschule nicht an. Es wird eine Ersatzhaltestelle in der Beuerlbacher Straße auf Höhe des Schulzentrums eingerichtet.

KINDER- UND JUGENDKULTURWOCHE

Ein Fest für junge Entdecker

Es ist wieder so weit: Die lang ersehnte Kinder- und Jugendkulturwoche steht vor der Tür und verspricht auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm für kleine und große Besucher. Vom 2. bis zum 12. April bietet die Veranstaltungsreihe eine Vielzahl von spannenden Aktivitäten und kreativen Workshops, die die Fantasie von Kindern und Jugendlichen anregen und den Horizont erweitern. Den krönenden Abschluss bildet auch dieses Mal wieder der Poetry Slam im Hangar.

Papiertheater, Wunschtisch, Mitmach-Lesung, Zirkus, Spielshow, Ausstellung – es ist so ziemlich alles bei der diesjährigen Kinder- und Jugendkulturwoche dabei. „Wir haben uns dieses Mal gegen ein Motto entschieden“, erklärt die Koordinatorin der Kinder- und Jugendkulturwoche, Anne-Sophie Frank vom Ressort Soziales & Kultur. „Das macht es flexibler für noch mehr tolle Angebote.“ Das zeigt das diesjährige Programm, das sich tatsächlich flexibel darstellt und einlädt, in verschiedene Welten einzutauchen und Neues zu entdecken. Außerdem gibt es in diesem Jahr kein gedrucktes Programm, die Termine sind nur digital über die vhs Crailsheim abruf- und buchbar. „Da können wir schneller bei irgendwelchen Änderungen reagieren“, sagt Frank – und es schont die Umwelt.

Kommunalpolitisches Planspiel

Zu den Angeboten der KiJuKuWo 2024 gehört unter anderem eine faszinierende Wanderausstellung „Autor*innen aus Baden-Württemberg und ihre Bücher“, die in der Stadtbücherei Crailsheim zu sehen sein wird – begleitet von interessanten Lesungen, wie die Leiterin Gertrud Wesselmann erzählt: „Der Kinderbuchautor Christian Seltmann kommt beispielsweise. Er entwickelt in seiner interaktiven Mitmach-Hörspiel-Lesung mit Kindern ein kurzes Musical.“ Neu ist in der Stadtbücherei ein kommunalpolitisches Planspiel, in dem Viertklässler, aufgeteilt in verschiedene Gruppen, aktiv erleben wie Demokratie funktioniert. Das Projekt „Fiktion meets Wissenschaft“ richtet sich an dieselbe Altersgruppe. Für die kleinen



Die Koordinationsgruppe stellte das Programm vor: Christina Scheurer (von links), Marleen Pennings, Anne-Sophie Frank, Nicole Rehbach, Gertrud Wesselmann, Martin Dilger und Barbara Kochendörfer. Foto: Stadtverwaltung

Besucher ab 4 Jahren wird es mehrfach das Bilderbuchkino „Die kleine Hexe: Ausflug mit Abraxas“ geben.

Fadengrafik und magische Klümpchen

Passend dazu bietet die vhs Crailsheim eine Exkursion nach Stuttgart ins Museum „Junges Schloss“ zur Ausstellung „Die kleine Hexe“ an. „Dort können Kinder und Eltern interaktiv zaubern oder auf einem Besen fliegen“, erläutert vhs-Leiter Martin Dilger augenzwinkernd. Neben Lettering, Fadengrafik, Führungen auf dem Milchhof Ludwig in Alexandersreut, Ponyreiten und Hufeisen-Bilderrahmen basteln ab 4 Jahren auf dem Islandpferdegestüt Reußenberg, bietet die vhs für Drei- bis Fünfjährige einen Bastel-Workshop mit magischen Klümpchen am 6. April an. Auch Mosaik-Gestaltung steht in verschiedenen Varianten auf dem Programm.

Spaß mit „Wetten, dass ...“

Für ältere Teilnehmende ab 10 Jahren steht „Wetten, dass ...“ auf dem Programm. In Anlehnung an die beliebte Kult-Fernsehsendung wird im Jugendraum Mitte gewettet. Organisatorin Nicole Rehbach vom städtischen Jugendbüro freut sich sehr darauf: „Da gibt es Gummibärchenessen oder man muss ein gefrorenes T-Shirt anziehen. Das habe ich selbst mal probiert, es bringt eine Menge Spaß“, lächelt sie.

Dabei war die Idee in einem Sommerprogramm aus der Not geboren, als es draußen geregnet hat – und wurde zum Erfolg. „Da nehmen manche den Mund schon ziemlich voll“, weiß Rehbach. „Aber 30 Salzstangen in einer Minute essen, ohne was zu trinken, das ist eine ziemliche Herausforderung“, schmunzelt sie. Dazu wird im Jugendbüro gekocht, gekegelt und getont, in der Jahnhalle gibt es einen Zirkus-Workshop für Nachwuchsartisten zwischen 10 und 13 Jahren.

Schulkunst und Wundertisch

Das Stadtmuseum ist mit der „Regionalen Schulkunst-Ausstellung ‚Serie‘ – für Jung und Alt“ bei der KiJuKuWo dabei, die bereits jetzt geöffnet ist. Hier sind Arbeiten aus Schulen in Crailsheim und Umgebung zu sehen, die sich mit dem Thema „Serie“ beschäftigen. Für Kinder ab 8 Jahren gibt es den Kreativworkshop „Wunder(?)Tisch unterwegs“, in dem Geschirr selbst gestaltet wird. „Da können die Kinder angeregt vom Fayence-Geschirr im Stadtmuseum ihre Kreativität ausleben“, sagt Grafikerin Christina Scheurer. Mit dem Geschirr wird ein Tisch gedeckt, der extra für den Workshop von Mitarbeitenden aus der Lebenswerkstatt hergestellt wurde. „Diesen Tisch stellen wir dann in die temporäre Fußgängerzone“, ergänzt

Künstlerin Marleen Pennings. Dort ist er bis zum 24. April am Durchgang zum Lammgarten zu sehen.

Papiertheater aus Nürnberg

Die städtische Musikschule ist mit „Peter und der Wolf“ dabei, ein Grundschulthema, das Lehrkräfte musikalisch darbieten. Musikschulleiterin Barbara Kochendörfer freut sich selbst besonders auf das Papiertheater „Hans im Glück“ am 9. April. „Das wird ganz besonders, da bin ich selbst sehr gespannt drauf“, freut sie sich und rechnet mit einem regen Zulauf. Eine Schauspieltruppe aus Nürnberg bastelt, schneidet und reißt die Figuren live aus Papier auf der Bühne zur laufenden Erzählung. Statt Stühle aufgestellt, werden Kissen ausgelegt, der Saal in der Musikschule wird also eher gemütlich. „Das muss man sehen, es hat was von Aktionskunst“, zwinkert Kochendörfer. In den „Garten der Fantasie“ geht es am 11. April im Ratssaal. Das Konzert für Kinder ab 5 Jahren war bereits bei der Kinder- und Jugendkulturwoche dabei und kam sehr gut an.

Poetry Slam mit Glücksnummer

Den fast schon traditionellen Abschluss findet die KiJuKuWo auch in der anstehenden Ausgabe in einem Poetry Slam, der Glücksnummer 7, im Hangar am 12. April für Jugendliche ab 14 Jahren. Einlass ist ab 19.00 Uhr und es sind bekannte Slamer dabei: Neben Moderator und Szenestar Michael Jakob sind Poetry-Slam-Legende Wehwalt Koslovsky aus Husum, der Baden-Württemberg-Meister Stefan Unser aus Karlsruhe, der österreichische Vizemeister DaWastl aus Linz und die 16-jährige Matilda Hulsmann aus Rothenburg ob der Tauber dabei. Die beiden freien Plätze, für die man sich bewerben konnte, sind mit Domschke aus Crailsheim und Dennis Nachtigall aus Bad Wildbad bereits vergeben.

Das Programm der Kinder- und Jugendkulturwoche vom 2. bis 12. April wird wie gewohnt in einer Ferienwoche und in einer Schulwoche angeboten. So können Klassen und Kindergartengruppen teilnehmen wie auch einzelne Kinder. „Das ist auch eine Art Ferienbetreuung“,

so Anne-Sophie Frank. Dazu haben die Organisatoren, darunter auch das Stadtarchiv, großen Wert darauf gelegt, dass die Veranstaltungen wieder inklusiv gestaltet sind. Kinder und Jugendliche mit Unterstützungsbedarf sind herzlich willkommen. „Unser Ziel ist es, allen Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, Kultur frühzeitig erleben zu können und gemeinsam mit anderen spannenden Erfahrungen zu machen“, betont Koordinatorin Anne-Sophie Frank. Die Angebote sind überwiegend kostenfrei, was über einen Etat der Stadt für die Kinder- und Jugendkulturwoche finanziert wird.

Info: Das komplette Programm sowie alle weiteren Informationen sind auf der Website der Volkshochschule Crailsheim, www.vhs-crailsheim.de, unter der Rubrik „junge vhs“ zu finden. Die Anmeldungen für die Veranstaltungen sind ab dem 4. März, 8.00 Uhr, möglich und sollten bis spätestens 21. März erfolgen. Interessierte können sich online auf der Website der Volkshochschule Crailsheim oder telefonisch unter 07951 403-3800 anmelden.

TEMPORÄRE FUSSGÄNGERZONE

Jetzt noch an Bürgerbefragung teilnehmen

Insgesamt 2.250 Crailsheimer Bürgerinnen und Bürger wurden durch die imakomm AKADEMIE kürzlich angeschrieben und um ihre Meinung bezüglich des anstehenden Verkehrsversuches gebeten. Die Abgabefrist für die erste Befragungsrunde endet am 8. März.

In fünf Wochen startet das Projekt der Temporären Fußgängerzone. Von Ostern bis Ende Juli werden Teile der Innenstadt gesperrt und zu einem neuen Aufenthaltsraum umgestaltet. Der Stadtverwaltung ist die Meinung der Bürgerschaft zu diesem Thema sehr

wichtig, weshalb sie den Versuchszeitraum auch auf mehreren Ebenen wissenschaftlich begleitet. Ein Teil davon ist die Bürgerbefragung. Im Rahmen einer repräsentativen Stichprobe der Bevölkerung wurden nach dem Zufallsprinzip 2.250 Zufallsbürgerinnen und -bürger aus Crailsheim ausgewählt, die direkt von der imakomm AKADEMIE aus Aalen angeschrieben und auf diesem Wege auch die Zugangsdaten für die Befragungen erhalten haben. Der Umgang mit den Daten ist absolut vertraulich und wird anonymisiert. Die

Stadtverwaltung erhält keine Einsicht in Einzelangaben.

In einem dreistufigen System werden die Angeschriebenen um ihre Meinung und Standpunkte gebeten. Die Rückmeldefrist für die erste Befragungsrunde endet am 8. März. Bürgerinnen und Bürger, die sich noch nicht zurückgemeldet haben, werden gebeten, dies bis dahin zu tun. Sie helfen dabei aktiv mit, ein möglichst umfassendes und vor allem repräsentatives Meinungsbild über das Projekt der Temporären Fußgängerzone zu erhalten.

Wo erhalte ich Beglaubigungen und was muss ich beachten?

Beglaubigungen erhalten Sie im Bürgerbüro. Bitte denken Sie daran, das Original mitzubringen. Eine Beglaubigung kostet 8 Euro. Die zweite Beglaubigung und weitere Kopien kosten jeweils 4 Euro. Kopien der ersten Seite kosten 1,70 Euro, jede weitere gleiche Seite kostet 0,85 Euro.

CRAILSHEIMER HANDWERKSVESPER

Anmelden fürs Branchentreffen im Hangar

Gemeinsam essen, sich in lockerer Atmosphäre austauschen und ein gewinnbringendes Programm genießen – darum geht es beim Crailsheimer Handwerksvesper, das am 12. März zum neunten Mal stattfinden wird. Dazu wird es im Hangar auch einen Impulsvortrag vom „Top-Gründer im Handwerk“, Markus Mack, geben. Außerdem informieren Experten unter anderem über die duale Ausbildung, Coaching und Integration. Dazu sind nicht nur Betriebe aus dem Stadtgebiet eingeladen, sondern auch darüber hinaus – für einen profitablen Austausch im regionalen Handwerk kann man sich noch anmelden.

„Die Bündelung von Kräften ist gerade im Handwerk wichtig. Dazu gehört bereits bei der Planung der Veranstaltung, über den Tellerrand hinauszuschauen und auf die Region zu blicken“, sagt Horst Herold, stellvertretender Leiter des Ressorts Bildung & Wirtschaft, der zusammen mit seiner Kollegin Sonja Heuchel das Handwerksvesper organisiert. Ab 18.00 Uhr kommen die Betriebe aus Crailsheim und der Nachbarschaft im Hangar Event Airport zusammen, um zu plaudern, sich zu informieren und natürlich um zu vespern. Die Stadtverwaltung Crailsheim lädt dazu nicht nur ortsansässige Firmen, Gemeinderätinnen und Gemeinderäte und die Schulleitungen ein, sondern auch ausdrücklich Gewerbetreibende aus der Nachbarschaft Crailsheims. „Die Handwerkerinnen und Handwerker können voneinander profitieren, wenn es um den Unternehmensauftritt in digitalen Zeiten, Fragen der Unternehmenskultur und letztendlich um die Gewinnung von Nachwuchs geht“, betont Herold.

Vortrag von „Top-Gründer“

Die Stadtverwaltung bietet den Handwerkerinnen und Handwerkern ein abwechslungsreiches Programm. Dazu trägt dieses Jahr vor allem Markus Mack bei. Er ist Installateur, Meister im Heizungsbau und Betriebswirt im Handwerk aus Michelbach an der Bilz. Vor sechs Jahren startete er alleine in einer Doppelgarage, heute beschäftigt er zehn Mitarbeitende. Im vergangenen Jahr wurde er vom führenden Branchenblatt „Handwerk Magazin“ als einer von vier Top-Gründern ausgezeichnet.



Top-Handwerker Markus Mack spricht über seine Erfolgsgeschichte.

Foto: Julian Windscheid/Holzmann-Verlag

Die Jury schreibt dazu: „Besonders liegen dem Unternehmer die Familienfreundlichkeit seines Betriebs und die starke Mitarbeiterorientierung am Herzen. Auch ins Thema Digitalisierung steckt er viel Herzblut.“ Der Preis wird vom Magazin sowie der Signal Iduna Gruppe und der Adolf Würth GmbH & Co. KG für die innovativsten Geschäftsideen und Konzepte ausgelobt. Markus Mack erhielt die Auszeichnung in Frankfurt im Rahmen einer Feier. Seit kurzem ist sein Betrieb auch als „Top-Ausbildungsbetrieb“ der Handwerkskammer Heilbronn-Franken zertifiziert.

Digital und menschlich

Der Betrieb läuft komplett digital. Alle Mitarbeitenden sind mit Smartphones und Tablets ausgerüstet. Mithilfe einer speziellen Software kann jederzeit auf Bauakten zugegriffen und der Baufortschritt dokumentiert werden. Selbst Details der eigenen Arbeit sind Jahre später noch abrufbar. In vielen sozialen Netzwerken tummelt sich Markus Mack und präsentiert „authentisches, echtes Handwerk“. Und das scheint anzukommen, wurden doch Videos von seinen Baustellen auf TikTok mehr als 2,5 Millionen Mal angeschaut. Das macht Spaß und ist anstrengend zugleich, so Markus Mack. Er erhöht die Sichtbarkeit seiner Firma, so wurden Auszubildende auf ihn aufmerksam ebenso wie Kunden. Einen großen Auftrag generierte er über Facebook.

Integration und Arbeitsvermittlung

Handwerkskunst steht ebenso bei der Zubereitung des Vespers im Vordergrund: Lehrer Friedrich Albrecht und seine Schülerinnen und Schüler von der Gewerblichen Schule bieten wie im Vorjahr wieder verschiedene Arten von Würsten und ebenso Brot aus eigener Schulproduktion sowie vegetarische Gaumenfreuden an.

An mehreren Thementischen können die Gewerbetreibenden mit der INQA-Coachin Klara Denzin von der WFG Schwäbisch Hall sprechen – INQA steht für „Initiative Neue Qualität der Arbeit“ – ebenso mit dem Amt für Migration beim Landratsamt Schwäbisch Hall über das Projekt „Integration durch Ausbildung“, mit der Integrationsbeauftragte der Stadt Crailsheim, Kamilla Schubart, zur Arbeitsvermittlung von Geflüchteten und von EU-Fachkräften, mit dem Wirtschafts- und Regionalmanagement des Landkreises über die duale Ausbildungsvorbereitung und erstmals bei der Handwerksvesper dabei, der Crailsheimer Verein TamieH, der unter anderem über sein Projekt „Jugend baut“ informiert.

Info: Sollten Handwerksbetriebe keine Einladungen erhalten haben und am Vesper teilnehmen wollen, können sie sich an Sonja Heuchel (sonja.heuchel@crailsheim.de) oder an Horst Herold (horst.herold@crailsheim.de) wenden.

KLIMASCHUTZ

Crailsheim ist Mitglied im Städtenetzwerk

Die Stadt Crailsheim hat einen weiteren Schritt in Richtung umfassender Klimaschutz unternommen, indem sie sich dem renommierten Klima-Bündnis angeschlossen hat. Seit Januar 2024 ist Crailsheim offizielles Mitglied dieses Netzwerks, das fast 2.000 Kommunen aus über 25 europäischen Ländern vereint. Das Engagement der Stadt für den Klimaschutz wird damit weiter gestärkt und auf eine internationale Ebene gehoben.



Die Kampagne Energiekarawane wurde zuletzt im Stadtteil Sauerbrunnen durchgeführt. Foto: Stadtverwaltung

Das Klima-Bündnis verfolgt das Leitbild „Lokale Antworten auf die globale Klimakrise“ und setzt sich für einen fairen, naturkonformen und ressourcenschonenden Klimaschutz ein. Mit ihrem Beitritt unterstreicht die Stadt Crailsheim ihr Bekenntnis zur Klimagerechtigkeit und zu ihrem Bestreben, die Treibhausgasemissionen zu reduzieren.

Kampagnen bereits umgesetzt

Bereits im Februar 2023 hatte der Gemeinderat den Beschluss gefasst, dem Klima-Bündnis beizutreten, nachdem

der städtische Klimaschutzbeauftragte Jonas Rönnefarth den entsprechenden Antrag gestellt hatte. Durch die Mitgliedschaft erhofft sich Crailsheim nicht nur Unterstützung bei der Umsetzung der eigenen Klimaschutzziele, sondern auch Zugang zu bewährten Praxisbeispielen und langjähriger Expertise des Netzwerks. Das Klima-Bündnis bietet verschiedene Instrumente zur Unterstützung an, darunter CO₂-Monitoring und Kampagnen zu Themen wie Mobilität, Sanierungen

und Bildungsarbeit. Einige dieser Kampagnen, wie das Stadtradeln und die Energiekarawane, hatte Crailsheim bereits erfolgreich durchgeführt. Durch ihre europäische Geschäftsstelle setzt sich das Klima-Bündnis auch auf nationaler und europäischer Ebene für die Interessen der Mitgliedskommunen ein. Dies verspricht eine noch größere Reichweite und Einflussnahme in der Klimapolitik, auch für die Stadt Crailsheim. Weitere Informationen sind auf www.klimabuendnis.org verfügbar.

7. MÄRZ

Wahl des diesjährigen Austauschschülers

Der Schüleraustausch, der seit Jahren zwischen Crailsheim und der amerikanischen Partnerstadt Worthington stattfindet, geht in die nächste Runde. Am Donnerstag, 7. März, findet um 18.00 Uhr im Ratssaal die Wahl der diesjährigen Austauschschülerin bzw. des diesjährigen Austauschschülers öffentlich statt.

Zunächst stellen sich die acht Bewerberinnen und Bewerber in einer kurzen Präsentation vor. Im Anschluss stehen die Bewerbenden der Wahlversammlung zu unterschiedlichen Themen Rede und Antwort.

Zur Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber und zur Wahl der diesjährigen Austauschschülerin bzw. des diesjährigen Austauschschülers sind die Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Wer bei der Wahl eine Stimme abgeben darf, ist in den Richtlinien bestimmt.

Ihr Weg ins Stadtblatt

Crailsheimer Vereine und Kirchen, die ihre Terminankündigungen veröffentlichen möchten, dürfen sich gerne an die Stadtblatt-Redaktion wenden, per E-Mail an stadtblatt@crailsheim.de oder telefonisch unter 07951 403-1285.

DIE STADT TRAUERT UM

NACHRUF

Die Stadtverwaltung Crailsheim trauert um

Rudolf Winter

der am 13. Februar 2024 im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

Rudolf Winter war mehr als 22 Jahre zunächst als Gärtner und anschließend als Vorarbeiter Grünwesen im Baubetriebshof bei der Stadtverwaltung Crailsheim tätig.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie, seinen Angehörigen und Freunden.

Für die Stadt Crailsheim
Dr. Christoph Grimmer
Oberbürgermeister

Für den Personalrat
Ulrike Fischer
Personalratsvorsitzende

AUS DEM GEMEINDERAT

RESSORT BILDUNG & WIRTSCHAFT

Satzung soll Klarheit auf Schulhöfen schaffen

Im zweiten Anlauf hat der Gemeinderat mit großer Mehrheit eine Satzung für die Benutzung der städtischen Schulhöfe beschlossen. Die Verwaltung hatte Kritikpunkte an einem ersten Entwurf aufgegriffen und überarbeitet. Durch die Satzung haben sowohl der städtische Polizeivollzugsdienst als auch Polizei und Schulleitungen eine Handhabe gegen Störenfriede und die Nutzung ist klar geregelt.

Bereits im September 2023 hatte das Ressort Bildung & Wirtschaft einen ersten Aufschlag im Hauptausschuss und Gemeinderat gemacht. Damals war das Thema durch das Gremium vertagt worden, da sich noch offene Fragen in der Diskussion ergeben hatten. Hintergrund der Satzung ist die Nutzung der Schulhöfe außerhalb der Schulzeiten. Hierbei kommt es immer wieder zu Interessenskonflikten auf den Schulhöfen. Insbesondere, so die Verwaltung in der Sitzungsvorlage, in den Abend- und Nachtstunden sowie am Wochenende werden einige Schulhöfe als Treffpunkte und Aufenthaltsorte genutzt. Hier werde vereinzelt weder Rücksicht auf die Anwohnenden noch auf die Sauberkeit genommen. Zudem würden Gebäude sowie Gegenstände beschmutzt oder beschädigt.

Zeiten genau geregelt

Die Satzung soll die Nutzung der Schulhöfe ähnlich wie bei den öffentlichen Kinderspielplätzen ermöglichen und beinhaltet spezifische Benutzungszeiten sowie Regelungen, die von der Stadtverwaltung und Schulleitungen bei Bedarf angepasst werden können. Die Satzung sieht dabei ausdrücklich eine Nutzung der Aufenthalts- und Spielflächen außerhalb von Schultagen vor. Die Nutzungszeiten der Schulhöfe wurden dabei einheitlich festgelegt: An

Schultagen können die Flächen von April bis September von 17.00 bis 22.00 Uhr und von Oktober bis März von 17.00 bis 20.00 Uhr genutzt werden. In den Ferien und an den Wochenenden ist die Nutzung von 8.00 bis 22.00 Uhr möglich, im Zeitraum von Oktober bis März von 8.00 bis 20.00 Uhr. Lediglich die Bewegungsfläche am Albert-Schweitzer-Gymnasium kann aufgrund eines Lärmgutachtens, wie Margit Fuchs, Ressortleiterin Bildung & Wirtschaft, im Hauptausschuss erläuterte, von Montag bis Samstag von 8.00 bis 20.00 Uhr genutzt werden. Die Überarbeitung der Satzung berücksichtige auch Anregungen aus dem Gemeinderat und ziele auf eine klare Regelung der Benutzung ab, so das Ressort Bildung & Wirtschaft in der Sitzungsvorlage. Die Satzung soll der Polizei und dem städtischen Polizeivollzugsdienst eine Handhabe gegen Zuwiderhandlungen bieten.

Schule soll zum Lebensraum werden

Sowohl im Hauptausschuss wie auch im Gemeinderat zeigte sich eine breite Zustimmung zur überarbeiteten Fassung der Satzung. Alexander Kraft (GRÜNE) wies im Hauptausschuss darauf hin, dass nur ein kleiner Teil an Jugendlichen für die negativen Auswirkungen verantwortlich sei. Gleichzeitig betonte er, dass Regelungen nur dann Sinn machen würden, wenn sie auch überwacht und geahndet werden würden. Mit der festen Nutzungszeit ab 17.00 Uhr an Schultagen zeigte sich der Jugendgemeinderat nicht zufrieden. Aaron Rosovits hinterfragte, warum diese Zeiten nicht flexibel anhand der schulischen Belange ausgerichtet werden können. Margit Fuchs verwies auf die Abstimmung der Zeiten mit den Schulleitungen sowie die Nutzung der Flächen für die Ganztagesbetreuung.

Diese werde ab 2026 an allen Schulen verpflichtend und würde eine Betreuung bis 17.00 Uhr vorsehen, sodass dieser Entwicklung in der Satzung bereits Rechnung getragen wurde, wie Fuchs erklärte. Stadträtin Sonja Hägele betonte, dass die Nutzung der Schulgelände auch außerhalb der Schulzeiten zu begrüßen sei. „Schule soll zum Lebensraum werden“, so die fraktionslose Stadträtin.

Entschluss und klare Regeln

In der Sitzung des Gemeinderats verwies Peter Gansky (BLC) darauf, den Jugendgemeinderat ernst zu nehmen. Aaron Rosovits betonte als Vertreter des Jugendgemeinderats, dass die Argumente für die Satzung nachvollziehbar seien, gleichzeitig bestehe aber weiterhin ein großer Bedarf an attraktiven Aufenthaltsflächen für Jugendliche in der Stadt. Sebastian Karg (GRÜNE) stellte klar, dass er keine Notwendigkeit sehe, friedliche Jugendliche zu verscheuchen, weshalb er gegen die Regelung stimmen werde. Einen Appell für die Zustimmung zur Satzung hielt Wolfgang Lehnert (CDU), der auch in seiner Funktion als Schulleiter der Realschule zur Flügelaue darauf hinwies, wie wichtig eine Handhabe für die Schulleitungen sei, die gut sichtbar in Form von Schildern über die Regelungen informiere. Sowohl die Schulen, so Lehnert, wie auch die Anwohner warten auf einen Entschluss und klare Regeln. Dem folgte auch der Gemeinderat, der mit großer Mehrheit die Satzung beschloss.

Die vollständige Satzung über die Benutzung der Schulhöfe ist auf der Internetseite der Stadtverwaltung sowie direkt über den nebenstehenden QR-Code abrufbar.



Wie viel kostet ein Reisepass und wie lange ist er gültig?

Ab 24 Jahren kostet ein Reisepass 70 Euro und besitzt eine Gültigkeit von zehn Jahren. Unter 24 Jahren kostet ein Reisepass 37,50 Euro und besitzt eine Gültigkeit von sechs Jahren. Falls es schnell gehen muss: Ein Reisepass im Expressverfahren kostet zusätzlich 32 Euro. Bitte bringen Sie zur Beantragung Ihres Personalausweises oder Reisepasses ein biometrisches Passbild mit.

TERMINE ORTSTEILE

■ **Onolzheim**

Am Dienstag, 5. März 2024, findet um 19.30 Uhr im Sitzungssaal der Geschäftsstelle Onolzheim die Nominierungsveranstaltung der Bewerberinnen und Bewerber für den Ortschaftsrat Onolzheim 2024 statt. Interessenten sind herzlich eingeladen.

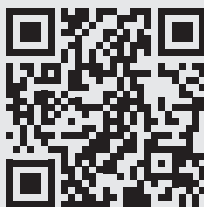
■ **Tiefenbach**

Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Tiefenbach findet am Mittwoch, 6. März 2024, um 20.00 Uhr in der Geschäftsstelle Tiefenbach („Alte Schule“) statt. Tagesordnung: 1. Bürgerfragen, 2. Bauangelegenheiten, 3. Bekanntgaben, 4. Anfragen und Anträge der Ortschaftsräte.

Ortsübliche Bekanntgaben

Die im Stadtblatt veröffentlichten ortsüblichen Bekanntgaben werden in der Fassung abgedruckt, die zum Redaktionsschluss aktuell ist. Nachträgliche oder kurzfristige Änderungen, beispielsweise bei den Tagesordnungen, finden Sie über nebenstehenden QR-Code oder direkt unter www.crailsheim.de/ris.



Das Stadtblatt gibt es auch online

Wer das Stadtblatt am PC oder Tablet lesen möchte, wird unter www.crailsheim.de/stadtblatt fündig. Hier erscheint nicht nur die aktuelle Ausgabe als PDF-Datei, sondern auch ältere Blätter sind online abrufbar.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

BEFLAGGUNG

Gedenktag für die Opfer terroristischer Gewalt

Am Montag, 11. März 2024, erfolgt die Beflaggung der Dienstgebäude mit Bundesflagge und Europaflagge. Anlass ist der Nationale Gedenktag für die Opfer terroristischer Gewalt. Diese Beflaggung ist gesetzlich laut „Erlass der Bundesregierung über die Beflaggung der Dienstgebäude des Bundes“ vom 10. Juli 1991 geregelt.

AB 5. MÄRZ

Wochenmarkt in der Langen Straße

Ab Dienstag, 5. März 2024, findet der Wochenmarkt dienstags, freitags und samstags wieder in der Langen Straße im verkehrsberuhigten Bereich statt. Die Öffnungszeiten des Wochenmarktes sind von 7.00 Uhr bis 12.30 Uhr.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

■ **Abteilung Kernstadt**

Mo., 04.03., 19.00 Uhr: Übung 1. und 2. Zug mit Feuerwehr Satteldorf.

■ **Abteilung ABC-Zug**

Di., 05.03., 19.00 Uhr, Wache 2: Übung.

Wie viel kostet ein Personalausweis und wie lange ist er gültig?

Ein Personalausweis kostet 37,00 Euro. Ihr neuer Ausweis ist zehn Jahre gültig. Bei Personen unter 24 Jahren kostet ein neuer Personalausweis 22,80 Euro. Dieser Ausweis besitzt eine Gültigkeit von sechs Jahren. Bitte bringen Sie zur Beantragung Ihres Personalausweises oder Reisepasses ein biometrisches Passbild mit.

VHS-VERANSTALTUNGEN

VORTRAG

Der Weg zum Wohneigentum



Dozent Thomas Rohr
Foto: privat

In einem kostenfreien Vortrag an der vhs am Mittwoch, 13. März, ab 18.30 Uhr geht es um Themen wie: Bauen, kaufen oder doch mieten? Was passt langfristig ins Budget? Eigenkapital aufbauen, Kaufnebenkosten einkalkulieren, Finanzierungsmodelle und Förderungen, vorausschauende Planung. Referent ist Betriebswirt Thomas Rohr vom Beratungsdienst Geld und Haushalt der Sparkassen-Finanzgruppe (V10345).

ZWEI KURSE

Design und Design Thinking



Dozentin Derya Keskin
Foto: privat

Beim Designen geht es um mehr als nur Ästhetik. In einem Abendkurs an der vhs am Mittwoch, 6. März, von 18.30 bis 21.45 Uhr wird anschaulich gezeigt, wie Design unsere Welt gestaltet und beeinflusst. Es geht um Funktion und Wirkung und darum, welchen Einfluss Design auf unser tägliches Leben hat. Für alle, die verstehen wollen, was Designer eigentlich tun und warum es wichtig ist, was sie tun (V50188). Außerdem wird am 17. und 24. April der zweiteilige Kurs „Design Thinking“ angeboten (V50613). Die Referentin ist User Experience Designerin bei einer großen Softwarefirma.

VHS: Adresse und Anmeldungen

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter www.vhs-crailsheim.de; Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr.

VHS-VERANSTALTUNGEN

Wochenspiegel vhs vom 14. bis 20. März 2024

GESELLSCHAFT UND WISSEN

Lebensspuren im Wald – Von schlakstigen Schnaken und völlig flachen Freaks, Jörg Brucklacher, Do., 14.03., 19.00 - 20.45 Uhr

Tauschnetz Crailsheim, Volker Kilian, Do., 14.03., 19.00 - 21.00 Uhr

Workshop: Nein-Sagen lernen, Nadine Kremer, Sa., 16.03., 9.00 - 12.00 Uhr

Wie geht Erzählcafé?, Anne Bronner, Sa., 16.03., 14.30 - 16.30 Uhr

Lerncafé für Schülerinnen und Schüler sowie Studierende, Mo., 18.03., 16.00 - 21.00 Uhr

Schöffen beim Gericht: Die Beteiligten am Verfahren, Dr. Birgitta Stückrath, Di., 19.03., 18.00 - 19.30 Uhr

Impulsvortrag: Krisen – und kein Ende in Sicht, Martin Koch, Di., 19.03., 19.00 - 20.30 Uhr

Online: Triggerpunkte – Ist unsere Gesellschaft wirklich so gespalten?, Prof. Dr. Steffen Mau, Mi., 20.03., 18.00 - 20.00 Uhr

Schenken und Vererben – die ideale Mischung!, Dennis Arendt, Mi., 20.03., 19.00 - 20.45 Uhr

Vortrag: Wie gestalte ich den Übergang ins Rentenleben? Jürgen Ulrich, Mi., 20.03., 19.30 - 21.00 Uhr

vhs.wissen live: Die multiplen Krisen der Gegenwart, Mi., 20.03., 19.30 - 21.00 Uhr

GESUNDHEIT

Workshop: Autogenes Training, Klaus Hölzemann, Sa., 16.03., 10.00 - 17.00 Uhr

Vortrag mit Imbiss: Genussvoll kochen mit „KliMahlzeit“, Birgit Köhnlein, Sa., 16.03., 15.00 - 18.00 Uhr

Workshop: Stressreduktion durch Achtsamkeitsübungen, Sabine Stecher, So., 17.03., 11.00 - 17.00 Uhr

Callanetics für Frauen, Roswitha Fetzer, Mo., 18.03., 9.30 - 11.00 Uhr

Interaktiver Online-Vortrag: Stress-Löser Natur, Steve Windisch, Mo., 18.03., 19.00 - 20.30 Uhr

SPRACHEN

Norwegisch A1 in der Kleingruppe, Matthias Linge, Do., 14.03., 18.00 - 19.30 Uhr

OnlineTools und Sprechanlässe im Fremdsprachenunterricht (Regionale Fortbildung), Jonathan Lobb, Fr., 15.03., 15.00 - 17.30 Uhr

Französisch A1.4 in der Kleingruppe, Regina Macher, Mo., 18.03., 18.30 - 19.30 Uhr

Englisch A1/A2 für Wiedereinsteiger – Onlinekurs, Jon Entwistle, Di., 19.03., 18.00 - 19.00 Uhr

Italienisch A1.1 in der Kleingruppe, Mi., 20.03., 19.30 - 20.30 Uhr

KUNST UND KREATIVITÄT

Aquarellmalen für Anfänger und Fortgeschrittene, Annette Brenner, Do., 14.03., 18.30 - 21.00 Uhr

Mit der Gitarre durch Frühling und Sommer, Ulrich Scherz, Do., 14.03., 19.00 - 19.45 Uhr

Schminken lernen für festliche Anlässe – für Teilnehmende mit Vorkenntnissen, Eugenia Ziemert, Sa., 16.03., 9.30 - 13.30 Uhr

Grundlagenkurs: Malen und Zeichnen Modul II – Porträt, Günter Michael Glass, Sa., 16.03., 11.00 - 15.30 Uhr

Kunsthistorischer Online-Vortrag: Ein neu entdecktes Fresko in Ingelfingen, Ursula Angelmaier, Di., 19.03., 18.00 - 19.00 Uhr

Osterkränze, Ostersträuße und Frühlingssymbole aus natürlichen Werkstoffen, Ursula Wegener, Di., 19.03., 18.00 - 21.00 Uhr

Tango Argentino – Einführungskurs, Willi Bartelmess, Mi., 20.03., 18.45 - 19.45 Uhr

Online-Vortrag: Judit – Zwischen frommer Freiheitsheldin und Femme fatale, Markus Golser, Mi., 20.03., 19.00 - 21.00 Uhr

BERUF UND EDV

Online-Kurs: Videoschnitt am Smartphone, Sascha Bolte, Do., 14.03., 18.00 - 21.00 Uhr

Digitales Fotobuch gestalten, Rainer Abele, Do., 14.03., 19.00 - 21.15 Uhr

Android-Basiskurs – Das eigene Smartphone bzw. Tablet kennenlernen, Martin Dorfi, Sa., 16.03., 9.30 - 12.45 Uhr

Adobe Photoshop – Grundlagen der Bildbearbeitung für Anfänger, Petra Rodriguez, Sa., 16.03., 9.30 - 16.30 Uhr

7 Schritte zum Teamergebnis – Teamcoaching mit der Moderationsmethode, Helmut Lange, Mo., 18.03., 9.00 - 16.30 Uhr

Lohn und Gehalt mit DATEV (online), Di., 19.03., 18.30 - 20.30 Uhr

Keep cool – Konflikte verstehen und gewinnbringend lösen, Dr. Michael Schwellung, Di., 19.03., 18.30 - 21.30 Uhr

Online-Kurs: Protokollieren leicht(er) gemacht, Gunna Schiprowski, Mi., 20.03., 14.00 - 17.00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadtverwaltung Crailsheim
Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil der Stadtverwaltung Crailsheim: Kai Hinderberger, Ressort Digitales & Kommunikation, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim, Telefon +49 7951 403-0, stadtblatt@crailsheim.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Krieger-Verlag GmbH, Hartmut und Stefan Krieger, Rudolf-Diesel-Straße 41 in 74572 Blaufelden
Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 41, 74572 Blaufelden, Telefon 07953 9801-0, Telefax 07953 9801-90, Internet: www.krieger-verlag.de

E-Mail-Adresse für gewerbliche Anzeigen: anzeigen@krieger-verlag.de

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Crailsheim, das „Stadtblatt“, erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Die Redaktion des Amtsblatts behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bild-

material etc. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Amtsblatts sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.

Für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns für sprachliche Gleichbehandlung aller Geschlechter einsetzen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir jedoch gerade in Überschriften auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet explizit keine Wertung – wir möchten alle Geschlechter mit unserem Stadtblatt ansprechen.

VHS-VERANSTALTUNGEN

14. UND 21. MÄRZ

Fotobuch gestalten

Dozent
Rainer Abele
Foto: privat

Ein Fotobuch selber zu gestalten ist kein Hexenwerk und immer auch ein besonderes Geschenk, denn es bewahrt schöne Erinnerungen und verleiht dem Präsent eine ganz persönliche Note. In einem Kurs am Donnerst-

tag, 14. März, und Donnerstag, 21. März, jeweils von 19.00 bis 21.15 Uhr zeigt der Referent Rainer Abele, wie es geht. Wenn vorhanden, kann ein eigener Laptop mitgebracht werden (V50183A).

WENIGE PLÄTZE FREI

Gitarrenkurs für Einsteiger

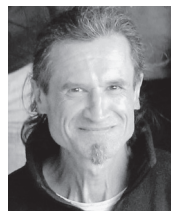
Die vhs bietet ab Donnerstag, 14. März, einen Einsteigerkurs für Gitarrenliebhaber an. In sechs Sitzungen lernen Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Grundlagen des Akkordspiels und der Liedbegleitung, ohne Vorkenntnisse in Notenlesen. Der Kurs umfasst Lieder zum Frühling und Sommer und findet donnerstags von 19.00 bis 19.45 Uhr in der Musikschule statt (V21333).

WORKSHOP

Nein sagen lernen

„Nein“ ist ein kleines Wort mit einer großen Wirkmacht. Viele Menschen machen davon viel zu selten Gebrauch, weil sie das Gefühl haben, alles tun zu müssen, was vom Umfeld erwartet wird. Dies kann auf lange Sicht zu Überlastung, Erschöpfung und Stress führen. In einem Samstagworkshop an der vhs wird gelernt, wie man den Mut zum „Nein“ aufbringt – und wie man auf positive, Beziehungen nicht verletzende, aber klare Art und Weise, „Nein“ sagt. Der Workshop findet am Samstag, 16. März, von 9.00 bis 12.00 Uhr statt. Aufgrund einer Förderung kostet der Workshop lediglich 21,50 Euro (V10644).

GRUNDLAGENKURS

Malen und Zeichnen – Porträt

Dozent
Günter Michael Glass
Foto: privat

Am Samstag, 16. März, von 13.30 bis 17.00 Uhr und am Sonntag, 17. März, von 11.00 bis 15.30 Uhr bietet Günter Glass wieder einen Grundlagenkurs für Malen und Zeichnen an. Das zweite Modul dieser Reihe widmet sich der Porträtdarstellung. Es richtet sich

an Anfängerinnen und Anfänger sowie an Fortgeschrittene jeden Alters. In diesem Modul werden auch Kenntnisse und Inhalte aus dem ersten Modul (Stillleben, Proportionen, Lichter und Schatten) wiederholt und vertieft (V20747).

VORTRAG

75 Jahre NATO – ein Erfolgskonzept mit Zukunft!?

Dozent
Mathias Hofmann
Foto: privat

Der Überfall Russlands auf die Ukraine hat das gesamte Sicherheitskonzept Europas erschüttert. In einem Vortrag am Donnerstag, 7. März, um 19.30 Uhr werden Fragen behandelt wie: Ist das friedliche euro-

päische Miteinander schon wieder Geschichte? Müssen wir uns wieder verstärkt um die eigene Sicherheit kümmern, und welche Rolle kommt damit auf die NATO zu? Wird sich Deutschland zukünftig stärker für die NATO engagieren und seine Armee – wie angedacht – modifizieren? Dabei werden auch die möglichen Szenarien der zukünftigen NATO beleuchtet. Teilnahme in Präsenz oder von zu Hause aus möglich. Referent ist der ehemalige Bundeswehroffizier Mathias Hofmann. Rechtzeitige Anmeldung erforderlich (V10214).

ISTANBUL/KONSTANTINOPEL

Streifzug durch Geschichte und Kultur einer Metropole

Dozent Dr.
Hans-Werner Schmidt
Foto: privat

Istanbul ist mit seinen 18 Millionen Einwohnern eine der faszinierendsten Metropolen der Welt. Sie liegt als einzige auf zwei Kontinenten, verbindet damit Ost und West und bildet eine Brücke zwischen Asien und Europa. Eine Veranstaltung

am Mittwoch, 6. März, ab 19.30 Uhr lädt zur Begegnung mit Istanbul/Konstantinopel ein und bietet einen Streifzug durch die – meist männlich dominierte – Geschichte und Kultur der Stadt, stellt aber auch unglaublich starke Frauen wie Kaiserin Theodora oder Hürrem Sultan/Roxelane vor. Referent ist der frühere Goethe-Institut-Leiter Dr. Hans-Werner Schmidt. Die Gebühr liegt bei 6 Euro (V10913).

AB 18. MÄRZ

Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen

Ab Montag, 18. März, startet die Volkshochschule einen Französischkurs in der Kleingruppe. Der Kurs ist sowohl für Anfänger mit grundlegenden Kenntnissen auf dem A1-Niveau als auch für diejenigen geeignet, die über verschüttete Vorkenntnisse verfügen und sich beispielsweise auf eine Reise nach Frankreich vorbereiten möchten. Die Kurseinheiten finden immer montags von 18.30 bis 19.30 Uhr statt und erstrecken sich über einen Zeitraum von 13 Wochen. Interessierte sind herzlich eingeladen, ihre Französischkenntnisse in einer motivierenden Kleingruppenumgebung zu vertiefen (V40813).

Öffnungszeiten vhs

Mo., Di., Mi., Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr.

VHS-VERANSTALTUNGEN

19. MÄRZ

Kunstwerke aus natürlichen Materialien

Dieser Floristik-Workshop bietet die Möglichkeit florale Kunstwerke zu gestalten, die nicht nur Räume schmücken, sondern auch als besondere Geschenke dienen. So entstehen im inspirierenden Ambiente des Ateliers „Internationale Floristikschiule“ individuelle Kränze, Sträuße und vieles mehr. Der Workshop findet am Dienstag, 19. März, von 18.00 bis 21.00 Uhr statt (V20869).

ERFOLGREICH DURCH DIE PRÜFUNG

Prüfungsvorbereitung für Schüler

Die Prüfungen stehen vor der Tür und die Kinder haben keinen Plan, was sie alles lernen sollen und vor allem wie? Alles ist anstrengend, zeitraubend und nichts bleibt hängen? In einem vhs-Kurs für Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen wird vermittelt, wie man an den Lernstoff rangehen und wie man Lern- und Mentaltricks aus dem Spitzensport anwenden kann. Die Kursleiterin Jessica Bisetto ist Coach sowie Trainerin für Selbstbehauptung und Resilienz. Nähere Infos und Anmelde-möglichkeit zu diesem am 8. und 15. März jeweils von 15.45 bis 18.00 Uhr stattfindenden Kurs auf www.vhs-crailsheim.de (V10540).

NEUER KURS STARTET

Feldenkrais

**Dozentin
Silvia Ofori**
Foto: privat

– von der jeweils individuellen Situation ausgehend. Weil die Methode im Hintergrund aller Aktivitäten wirkt, sind ihre Anwendungsmöglichkeiten praktisch unbegrenzt (V301210).

Moshe Feldenkrais hat hunderte Bewegungsabläufe entwickelt, von denen Silvia Ofori im Kurs ab Montag, 11. März, um 19.30 Uhr einige vorstellen wird. Es geht immer um Beweglichkeit und Leichtigkeit von Bewegung

EINFÜHRUNGSKURS

Tango Argentino

Am Mittwoch, 20. März, beginnt unter der Leitung von Willi Bartelmess ein Tango-Argentino-Einführungskurs. Der Kurs findet immer mittwochs von 18.45 bis 19.45 Uhr statt und erstreckt sich über vier Termine. Dieser anspruchsvolle Tanz bietet nicht nur eine Herausforderung, sondern auch die Möglichkeit, schnell Grundstrukturen und Rhythmen zu erlernen, um schon bald ein befriedigendes Tanzerlebnis zu genießen. Eine Anmeldung zu zweit ist ideal, aber nicht zwingend erforderlich (V21425).

ONLINE-KURS

Videoschnitt am Smartphone

In einem Online-Kurs am Donnerstag, 14. März, von 18.00 bis 21.00 Uhr wird anhand eines gemeinsam erarbeiteten Beispiels ein kurzes Video für die sozialen Netzwerke erstellt. Dabei wird auch gezeigt, auf welche Besonderheiten schon beim Filmen und Schneiden geachtet werden sollte, um für die verschiedenen Social-Media-Plattformen die richtigen Videos zu produzieren (V50161W).

9. MÄRZ

Shiatsu-Kurs

Shiatsu ist eine ganzheitliche Behandlungsmethode, deren Wurzeln in der traditionellen fernöstlichen Philosophie liegen. Mit Shiatsu werden durch Massage mittels Hand- und Fingerdruck gemeinsam mit einem vertrauten Menschen neue Kräfte aufgetankt. Im Zuhören, Annehmen und Raumgeben entfaltet sich die besondere Qualität des Shiatus als heilsame Berührung. Die Methode ist für Menschen jeden Alters geeignet. Der Kurs am Samstag, 9. März, ab 14.00 Uhr wird unter Leitung von Margarete Kaulbersch paarweise durchgeführt, die Anmeldung mit einer vertrauten Person ist empfehlenswert (V301030).

TERMINE

AB 3. MÄRZ

Saison der Stadtrundgänge beginnt

Anfang März startet die neue Saison der Stadtführungen in Crailsheim. Den Auftakt macht ein Rundgang am Sonntag, 3. März, um 14.30 Uhr, der zu verschiedenen geschichtlich interessanten Punkten der Innenstadt führt.

Wer Orte in der Crailsheimer Innenstadt kennenlernen möchte, die mit besonderen Ereignissen verbunden sind, wer Einblicke in historisch bedeutsame Gebäude gewinnen und Geschichten aus der Crailsheimer Vergangenheit erfahren möchte, der kann sich ab sofort wieder den turnusmäßigen Stadtführungen des Crailsheimer Stadtführungsservices anschließen.

An jedem ersten Sonntag im Monat um 14.30 Uhr, an jedem dritten Sonntag um 11.00 Uhr und an jedem letzten Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr finden nun wieder bis in den Spätherbst die geführten öffentlichen Stadtrundgänge statt. Die einzelnen Führungen variieren und greifen jeweils unterschiedliche Themen auf, sodass sich auch eine mehrfache Teilnahme lohnt.

Den Auftakt macht am Sonntag, 3. März, um 14.30 Uhr ein Rundgang, der zu verschiedenen geschichtlich interessanten Punkten der Innenstadt führt. Auch ein Aufstieg auf den Rathausurm ist geplant. Der Treffpunkt für die Führung ist auf dem Marktplatz.

Info: Neben den öffentlichen Stadtführungen ist es möglich, jederzeit auch Gruppenführungen zu vereinbaren – als Bereicherung für private Feiern, Jahrgangstreffen, Betriebsveranstaltungen oder auch Kindergeburtstage. Anmeldungen sind im Bürgerbüro des Rathauses (Telefon 07951 403-1132 bzw. E-Mail an stadtfuehrung@crailsheim.de) oder beim Stadtarchiv Crailsheim möglich. An beiden Stellen sind auch die informativen Broschüren „Stadtführungen in Crailsheim – Kultur, Kunst und Geschichte“ erhältlich.

Wussten Sie schon?

Crailsheim wurde 1136 n. Chr. erstmals urkundlich erwähnt.

TERMINE

11. MÄRZ

Kinder für die erste Klasse anmelden

Für die Anmeldung schulpflichtiger Kinder gibt es für alle Crailsheimer Grundschulen ein einheitliches Verfahren. Die Schulanmeldung für die Klasse 1 findet am Montag, 11. März, statt.

Mit dem Beginn des kommenden Schuljahres sind alle Kinder, die bis 30. Juni 2024 das sechste Lebensjahr vollendet haben, verpflichtet, die Grundschule zu besuchen.

Dasselbe gilt für die Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2024 und dem 30. Juni 2025 das sechste Lebensjahr vollendet haben und von den Erziehungsberechtigten zum Besuch der Grundschule angemeldet werden (Korridorkinder). Eine gründliche Beratung durch die Erzieherinnen der Kindergärten und den Kooperationslehrkräften der zuständigen Grundschulen wird vorab dringend empfohlen.

Kinder, die nach dem 30. Juni 2025 das sechste Lebensjahr vollenden und deren Eltern eine Einschulung wünschen, können vorzeitig eingeschult werden. Hierzu ist ein Antrag erforderlich, über den die Schule unter Beziehung eines Gutachtens des Gesundheitsamtes und gegebenenfalls einer pädagogisch-psychologischen Prüfung entscheidet.

Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, alle schulpflichtigen Kinder, alle Korridorkinder, die zwischen dem 1. Juli 2024 und 30. Juni 2025 das 6. Lebensjahr vollenden und eingeschult werden sollen, sowie alle Kinder, welche vorzeitig eingeschult werden sollen, bei der zuständigen Grundschule anzumelden. Kinder, die an einer Privatschule angemeldet werden sollen, müssen von der jeweiligen Privatschule der zuständigen Grundschule zum Anmeldetermin gemeldet werden.

Kinder, die im letzten Jahr zurückgestellt wurden, müssen neu angemeldet werden.

Eine Zurückstellung vom Schulbesuch auch von Kindern, die an einer Privatschule angemeldet werden sollen, kann auf Antrag der Erziehungsberechtigten nur von der zuständigen Schulleitung einer staatlichen Grundschule genehmigt werden.

Die Schulanmeldung für die Klasse 1 findet am 11. März statt.

Astrid-Lindgren-Schule

Anmeldung der Schulanfänger aus dem Stadtteil Kreuzberg in der Astrid-Lindgren-Schule

Buchstaben A – F von 14.00 - 15.00 Uhr
G – M von 15.00 - 16.00 Uhr
N – Z von 16.00 - 17.00 Uhr

Grundschule Altenmünster + Onolzheim

Für den Stadtteil Altenmünster in der Schule Altenmünster und für den Stadtteil Onolzheim in der Schule Onolzheim jeweils um 14.00 Uhr. Die Eltern erhalten hierzu über die Kindertageseinrichtung einen Brief mit näheren Informationen

Eichendorffschule

Für die Stadtteile Roßfeld, Ölhaus, Maulach, Hagenhof, Sauerbrunnen, Hirtenwiesen I + II und Kalkäckerstraße und für die Burgbergstraße und Hardtstraße in der Eichendorffschule. Zur Vermeidung langer Wartezeiten und um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bittet die Schulleitung um Anmeldung in alphabetischer Reihenfolge der Nachnamen.

Buchstaben A – I von 14.00 - 15.00 Uhr
J – Q von 15.00 - 16.00 Uhr
R – Z von 16.00 - 17.00 Uhr

Für die Schulanfänger aus Hagenhof und Maulach wird für die Fahrkarten ein Passbild benötigt. Bitte bringen Sie dieses bei der Anmeldung mit.

Geschwister-Scholl-Schule

Für die Stadtteile Ingersheim, Westgartshausen, Jagstheim und Teilorte ist die Anmeldung in der Geschwister-Scholl-Schule in Ingersheim.

Buchstaben A – F von 14.00 - 15.00 Uhr
G – M von 15.00 - 16.00 Uhr
N – Z von 16.00 - 17.00 Uhr

Für die Kinder aus Westgartshausen, Jagstheim und Teilorten wird schon bei der Anmeldung ein Passbild für die Fahrkarten benötigt.

Leonhard-Sachs-Schule

Für die Innenstadt (bis nördlich des Trutenbaches), Schießberg, Oststadt, Goldbach, Beuerlbach in der Leonhard-Sachs-Schule.

Die Anmeldung beginnt um 14.00 Uhr. Zur Vermeidung langer Wartezeiten und für einen reibungslosen Ablauf erhalten die Eltern einen Brief mit näheren Informationen und Terminen per Post.

Für die Schulanfänger aus Beuerlbach und Goldbach wird für die Fahrkarten ein aktuelles Passbild benötigt. Bitte bringen Sie dieses bei der Anmeldung mit.

Reußenbergschule

Für die Stadtteile Tiefenbach, Wollmershausen, Rüdern, Triensbach, Erkenbrechtshausen und Roter Buck ab 14.00 Uhr in der Reußenbergschule Tiefenbach.

Die Eltern erhalten über den Kindergarten einen Brief mit Informationen, Terminen und den Anmeldeunterlagen. Bitte bringen Sie diese zur Schulanmeldung mit.

Für Kinder, die mit dem Bus zur Schule kommen, wird für das D-Ticket JugendBW zusätzlich noch ein aktuelles Passbild benötigt.



Stadtgeschichte verschenken

Im Bürgerbüro sind Gutscheine für historische Stadtführungen erhältlich. Verschenken Sie 60, 90 oder 120 Minuten Geschichte, Kunst und Kultur in Crailsheim. Die Gutscheine liegen preislich bei 40 Euro (60-minütige Führung), 50 Euro (90-minütige Führung) und 60 Euro (120-minütige Führung).

TERMINE

5. - 8. MÄRZ

Anmeldung an den weiterführenden Schulen in Crailsheim

An den weiterführenden Crailsheimer Schulen findet die Anmeldung von Dienstag, 5. März, bis Freitag, 8. März, statt. Sie ist persönlich, per E-Mail, per Post oder per Fax möglich.

Weitere Informationen sowie alle erforderlichen Unterlagen zur Anmeldung können auf der jeweiligen Homepage der weiterführenden Schule heruntergeladen werden. Blatt 3 und 4 der Grundschulempfehlung müssen der Schule bis spätestens Freitag, 8. März, im Original vorgelegt werden.

Albert-Schweitzer-Gymnasium

1. Persönlich: Dienstag, 5. März, bis Donnerstag, 7. März, zwischen 8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, und Freitag, 8. März, von 8.00 - 14.00 Uhr
2. Per Post: Albert-Schweitzer-Gymnasium Crailsheim, Dr.-Ascher-Weg 1, 74564 Crailsheim
3. Per E-Mail: sekretariat@asg-crailsheim.de
4. Per Fax: 07951 2979119

Die erforderlichen Unterlagen sind auf der Homepage unter www.asg-crailsheim.de veröffentlicht.

Lise-Meitner-Gymnasium:

Dienstag, 5. März, bis Donnerstag, 7. März, zwischen 8.00 - 13.00 Uhr und 14.00

- 17.00 Uhr, und Freitag, 8. März, von 8.00 - 14.00 Uhr.

Die erforderlichen Unterlagen sind auf der Homepage unter www.lmg-crailsheim.de veröffentlicht.

Realschule zur Flügelaue:

1. Persönlich: Dienstag, 5. März, und Mittwoch, 6. März, zwischen 8.00 - 17.00 Uhr, und Donnerstag, 7. März, und Freitag, 8. März, zwischen 8.00 - 13.00 Uhr.
2. Per Post: Realschule zur Flügelaue, Martha-McCarthy-Str. 11, 74564 Crailsheim
3. Per E-Mail: sekretariat@rzc-cr.de

Die erforderlichen Unterlagen sind auf der Homepage unter www.realschule-zurfluegelau.de veröffentlicht.

Realschule am Karlsberg:

1. Persönlich: Dienstag, 5. März, bis Donnerstag, 7. März, zwischen 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr, und Freitag, 8. März, von 8.00 - 12.00 Uhr
2. Per Post: Realschule am Karlsberg, In den Kistenwiesen 5, 74564 Crailsheim
3. Per E-Mail: sekretariat@realschuleamkarlsberg.de

Die erforderlichen Unterlagen sind auf der Homepage unter www.realschule-amkarlsberg.de veröffentlicht.

Eichendorffschule, Gemeinschaftsschule:

Dienstag, 5. März, zwischen 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr, Mittwoch, 6. März, von 8.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag, 7. März, zwischen 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, und Freitag, 8. März, von 8.00 - 12.00 Uhr

Die erforderlichen Unterlagen sind auf der Homepage unter www.eds-cr.de veröffentlicht.

Leonhard-Sachs-Schule Crailsheim, Gemeinschaftsschule:

Dienstag, 5. März, bis Donnerstag, 7. März, zwischen 7.45 - 14.30 Uhr, und Freitag, 8. März, von 8.00 - 13.00 Uhr, Termine außerhalb dieser Uhrzeiten nach telefonischer Vereinbarung unter 07951 956060.

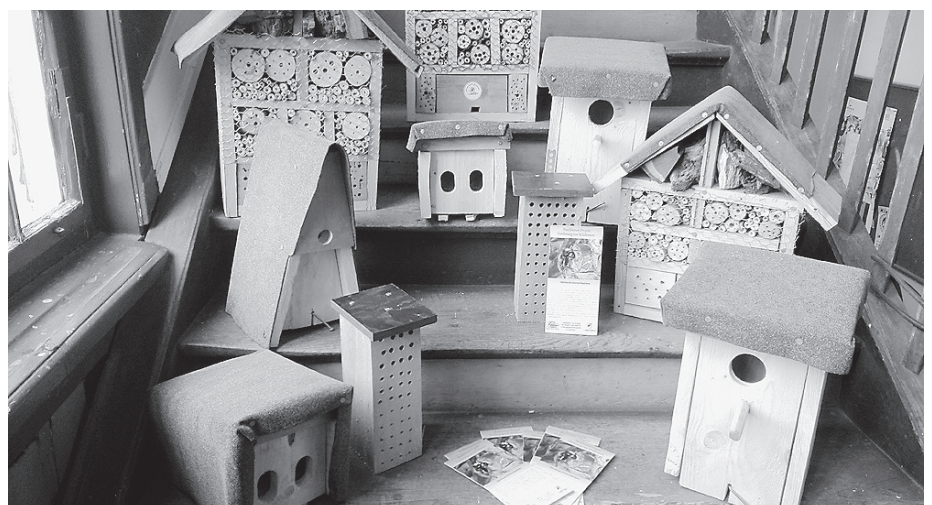
Falls ein persönliches Erscheinen nicht möglich ist, ist eine digitale Anmeldung unter poststelle@leonhard-sachs-schule.bwl.de möglich. Die erforderlichen Unterlagen sind auf der Homepage unter www.leonhard-sachs-schule.de veröffentlicht.

PROJEKT „STADTBIENE“

Nisthilfen-Verkauf am 1. März

Das Jugendzentrum Crailsheim bietet im Rahmen des Jahresprogramms der Stadtbiene am Freitag, 1. März, von 10.00 bis 12.00 Uhr auf dem Wochenmarkt am Schweinemarktplatz eine Vielzahl unterschiedlicher Nistkästen und Insektenhotels an.

Wer im nahenden Frühjahr Vögeln und Insekten einen sicheren Nistplatz bieten möchte, wird hier eine geeignete Nisthilfe finden. Gern werden auch Fragen zur Anbringung und Pflege der Nisthilfen beantwortet. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, direkt im Jugendzentrum vorbeizuschauen und einen Nistkasten oder ein Bienenhotel zu erwerben. Auf Bestellung unter Telefon 07951 41400 sind auch Sonderanfertigungen möglich.



Im Rahmen des Projekts „Stadtbiene“ können am Freitag, 1. März, verschiedene Nisthilfen auf dem Wochenmarkt erstanden werden.

Foto: Stadtverwaltung

TERMINE

STADTARCHIV

Buchvorstellung „Frauen in Crailsheim“

Die Stadtgeschichte Crailsheims ist bisher vor allem die Geschichte von Männern. Frauen kommen darin selten vor. Mit dem Buch „Frauen in Crailsheim – Geschichte und Geschichten“, das am Internationalen Frauentag im Ratssaal mit einem vielfältigen Programm vorgestellt wird, ändert sich das.

Der umfangreiche Band ist das Ergebnis der Forschungen einer Projektgrup-

pe, die sich mit unterschiedlichen Aspekten der Frauengeschichte in Crailsheim beschäftigte. Das Buch stellt Crailsheimer Frauen und Frauenorganisationen aus den Bereichen Politik, Geschäftsleben, Bildung, Kunst und Kultur, Kirche und Sport vor. Es fragt nach der Lebenswirklichkeit und den Handlungsmöglichkeiten von Frauen in unterschiedlichen historischen Zu-

sammenhängen und führt vor Augen, wie Frauen für die Geschichte und Gegenwart der Stadt Crailsheim prägend wirkten und wirken.

Info: Die Vorstellung des Buches „Frauen in Crailsheim – Geschichte und Geschichten“ findet am Freitag, 8. März, um 19.00 Uhr im Ratssaal des Crailsheimer Rathauses statt. Der Eintritt ist frei.

THEATER IN CRAILSHEIM 2023/2024

Backbeat – Die Beatles in Hamburg

Am Samstag, 9. März, präsentiert die Württembergische Landesbühne um 20.00 Uhr das Stück „Backbeat – Die Beatles in Hamburg“ im Hangar als letztes der aktuellen Theaterreihe.

Hamburg im Jahr 1960: Die Musiker John Lennon, Paul McCartney, George Harrison, Pete Best und Lennons bester Freund aus Kunstakademie-Tagen, Stuart Sutcliffe, treten als Band ihr Engagement in einem Musikclub an. Die Bezahlung ist mies, die Unterkunft schäbig und die Zuhörerschaft, die sich im Wesentlichen aus dem Rotlichtmilieu St. Paulis rekrutiert, reagiert nicht gerade mit Beifallsstürmen auf die Band aus Liverpool. Doch die fünf geben alles.

Paul McCartney wird später erzählen: „Dort mussten wir die Akkorde von 500 Songs lernen, um unser abendliches Programm bestreiten zu können. 500 Songs. So lernten wir wohl jeden Akkordwechsel, den die Popmusik zu bieten hat.“ Mit der Zeit finden sie ihr eigenes Publikum, darunter Klaus Voormann (der später das Cover des Beatles-Albums „Revolver“ entwerfen sollte) und die junge Fotografin Astrid Kirchherr. Stu Sutcliffe und sie verlieben sich und werden ein Paar. Langsam aber sicher entwickelt sich die Band zum angesagten Geheimtipp. Doch Stu erscheint immer häufiger zu spät oder gar nicht zu Proben und Auftritten. Sein Interesse gilt mehr der Malerei und der Liebe als der Musik. So muss



Die Württembergische Landesbühne präsentiert am Samstag, 9. März, um 20.00 Uhr das Stück „Backbeat – Die Beatles in Hamburg“ im Hangar.

Foto: Patrick Pfeiffer

Paul wiederholt dessen Basspart übernehmen. Als Stu auch noch die Schallplattenaufnahmen als Begleitband von Tony Sheridan verpasst, kommt es zu einem Streit, an dem die Band und die Freundschaft der Musiker zu zerbrechen droht. John, der die Karriere als Musiker deutlich vor Augen hat, stellt Stu vor die Wahl: Er muss sich entscheiden zwischen einem Leben als Musiker oder als Künstler.

„Backbeat“ ist eine Rock-’n-Roll-Bühnenshow und erzählt mit einer Live-Band und frühen Lennon-McCartney-Songs

wie „I Saw Her Standing There“, „Love Me Do“ und „P.S. I Love You“ und anderen großen Hits wie „Johnny B. Goode“ oder „Twist And Shout“ den turbulenten Karriereanfang der Beatles in Hamburg und die wahre wie tragische Geschichte des fünften Beatles, Stuart Sutcliffe. Vorlage für die Bühnenfassung ist das Drehbuch des britischen Regisseurs Iain Softley aus dem Jahr 1994.

Info: Karten sind im städtischen Bürgerbüro für 26 bzw. 22 Euro erhältlich. Weitere Informationen unter Telefon 07951 403-0.

TERMINE

KONZERTE IN CRAILSHEIM 2023/2024

Crailsheimerin gastiert im Ratssaal

Die Konzertreihe Crailsheim lädt beim nächsten Konzert zu einem Liederabend ein. Am Sonntag, 17. März, um 19.30 Uhr sind Magdalena Wolfarth, Julia Obert, Carlotta Lipski und Ferdinand Dehner im Ratssaal zu Gast.

Der Liederabend „Kinderlieder für Erwachsene“ lädt das Publikum dazu ein, wieder in das einstmals vertraute und unbeschwerte Land der Kindheit zurückzukehren und erneut eben jene Unbeschwertheit und Leichtigkeit des „Seins“ zu erspüren. Mit lautmalerschen Texten, amüsanten Geschichten und sanften Wiegenliedern schnurren, burren und surren sich die Sopranistinnen Julia Obert, Carlotta Lipski und der Tenor Ferdinand Dehner gemeinsam mit der Pianistin Magdalena Wolfarth ins Gehör.

Die Crailsheimerin Magdalena Wolfarth absolvierte ihr Master- und Solistenexamenstudium als Pianistin und Liedgestalterin mit Auszeichnung. Sie war Stipendiatin der Brahmsgesellschaft, Tutorin für Korrepetition und gewann Preise beim Zukunftsklangaward und als TONALi-Stipendiatin der Funk-Stiftung. Sie hat Programme im Sinn, die Ungehörtes mit Bekanntem verbinden, die von gesellschaftlicher Relevanz getränkt und persönlichem Mut geprägt sind. In ihrem neuesten Programm „Empört Euch!“, das vom Deutschen Musikrat gefördert wird, strebt sie nach jener verdichteten Rebellion, wie sie Komponistinnen und Komponisten seit jeher in Form ihrer Kunst vorbrachten. Seit Oktober 2023 ist sie im Rahmen des Dorothea-Erxleben-Stipendiums als Lehrbeauftragte an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover tätig und erforscht in ihrem Projekt schwarz|weiss mit Studierenden gemeinsam Wege aus polarem Denken und dessen Folgen für Repertoire, Selbstverständnis und Konzertgestaltung.

Lyrischer Klang, bestechende Bühnenpräsenz und herausragende Musikalität zeichnen Julia Obert aus und ermöglichen ihr ein vielseitiges musikalisches

Arbeiten – auf der Opernbühne gleichermaßen wie auch im Konzert- und Liedbereich. Als Solistin im Konzertbereich ist sie vielfältig tätig, zu ihrem breit gefächerten Repertoire gehören Rossinis „Petite Messe Solennelle“, Haydns „Schöpfung“ oder die „Große Messe in C-Moll“ von W. A. Mozart. Julia Obert gastierte an den Opernschulen in Karlsruhe und Mannheim sowie in der Liedklasse von Prof. Mitsuko Shirai und Prof. Hartmut Höll. Mit Letzterem gab sie bereits mehrere gemeinsame Liederabende und Konzerte.

Die in Konstanz geborene Carlotta Lipski sang Rollen wie Pepita in „Die Brücke von St. Louis Ray“ von Hermann Reutter, den Herold in der Kinderoper „Sängerkrieg der Heidehasen“, Miles in „The Turn of the Screw“ von Benjamin Britten, Larina aus Tschaikowskis „Eugen Onegin“, sowie den Hänsel in „Hänsel und Gretel“. Am Theater und Orchester Heidelberg debütierte sie bereits im November 2021 als Miles in Ingo Kerkhofs Inszenierung von „The Turn of the Screw“ und ist hier nun erneut als Smeraldina in „Die Liebe zu den drei Orangen“ zu erleben.

Ferdinand Dehner ist vor allem in Süddeutschland mit Liedprogrammen, in Konzerten und Musiktheaterproduktionen zu erleben. Im November 2023 war er in der Produktion der Hochschule für Musik Karlsruhe „Ariadne auf Naxos“ zu erleben, im September 2023 mit einem Liederabend in der Residenz Würzburg und im Juli 2023 als Solist mit dem Vokalensemble Rastatt im Zuge einer SWR-Radioproduktion. Anfang 2020 übernahm Ferdinand Dehner die musikalische Leitung des sinfonischen Chores der Mannheimer Liedertafel, mit welchem er bisher Mozarts „Requiem“, das „Oratorio de Noël“ von Camille Saint-Saëns und Haydns „Die Jahreszeiten“ aufführte.

Die jungen Künstlerinnen und Künstler, die sich an der Karlsruher Musikhochschule kennenlernten und vielfach auf Bühnen im In- und Ausland zu erleben sind, verbindet die Liebe zur Gattung Lied. Es werden sowohl be-



Der Liederabend findet am Sonntag, 17. März, um 19.30 Uhr innerhalb der Konzertreihe im Ratssaal statt.

Foto: Stadtverwaltung

kannte Kinderlieder u. a. von Johannes Brahms und Robert Schumann als auch unbekannte Werke Ignace Stravinskys und Walter Giesekings vortragen.

Info: Eintrittskarten für dieses Konzert sind im Bürgerbüro unter Telefon 07951 403-0 sowie an der Abendkasse erhältlich. Für allgemeine Informationen steht das Sachgebiet Kultur unter Telefon 07951 403-1289 gerne zur Verfügung.

Konzerttermine im Überblick:

Sonntag, 17. März, 19.30 Uhr, Ratssaal

Liederabend mit Julia Obert – Sopran, Carlotta Lipski – Mezzosopran, Shichao Cheng – Tenor, Magdalena Wolfarth – Klavier

Sonntag, 28. April, 19.30 Uhr, Johanneskirche

Sabine Meyer und Armida Quartett, Klarinette und Streichquartett

TERMINE

STADTKAPELLE CRAILSHEIM

Brassband Hohenlohe gastiert bei Jugendkapelle

Auf Einladung der Stadtkapelle Crailsheim gastiert die Brassband Hohenlohe auf ihrer Tour 2024 in der Eichendorffschule Crailsheim.

Die Jugendkapelle der Stadtkapelle übernimmt den ersten Teil des Konzerts am 10. März. Im zweiten Teil spielt dann die Brassband Hohenlohe, eine 35-köpfige Besetzung, die das Publikum mit auf eine fesselnde Reise durch die Brassband-Literatur nimmt.

Info: Das Konzert findet am Sonntag, 10. März, um 17.00 Uhr in der Aula der Eichendorffschule statt. Der Eintritt ist frei.

Foto: Brassband Hohenlohe



STANDESAMT

■ Heiratsjubiläen

Herzlichen Glückwunsch Goldene Hochzeit

01.03.: Walter, Rolf Gerhard und Gudrun, geb. Barth, Altenmünster

05.03.: Gabriel, Waldemar und Lydia, geb. Hahn

KIRCHEN

■ Evangelische Kirchen

Johanneskirchengemeinde

Johanneskirche

Fr., 01.03., 10.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Marktandacht; 18.30 Uhr, Roncallihaus: Ansingen der Lieder zum Weltgebetsstag; 19.00 Uhr, Roncalli-Haus: Gottesdienst Weltgebetsstag; Sa., 02.03., 16.00 Uhr, Johanneskirche: Stadtführung „Heiliger Bimbam“; So., 03.03., 9.30 Uhr: Gottesdienst Pfarrer Langsam mit Taufe, anschl. Stehempfang und Verkauf von fair gehandelten Waren; 19.00 Uhr, Johanneskirche: „Abendklänge für Ausgeschlafene“ mit Pfarrer Langsam und Kammerchor Crailsheim unter der Leitung von Bettina Kartak; Di., 05.03.: die neuen Gemeindebriefe liegen zum Austragen durch den Gemeindedienst

KIRCHEN

bereit, bitte im Gemeindebüro zwischen 7.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr abholen; 19.00 Uhr, Kreuzberggemeindehaus: Gemeindediensttreffen; 19.30 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kantoreiprobe; 21.00 Uhr: „Johanneskirche für Nachteulen“; Mi., 06.03., 14.30 Uhr, Johannesgemeindehaus: Konfirmandenunterricht; 15.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kinderchor.

Kreuzberg-Gemeindehaus

Di., 05.03., 9.30 Uhr, Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre; 19.00 Uhr: Gemeindediensttreffen; Mi., 06.03., 14.30 Uhr, Ingersheim: Konfirmandenunterricht; 15.00 - 17.00 Uhr: Bücherei geöffnet; Do., 07.03., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre.

Friedenskirche Altenmünster

Fr., 01.03., 14.30 Uhr, Gemeinschaftsraum EG Seniorenwohnanlage, Hindenburgstr. 19: Bibelgesprächskreis mit Heather Müller; 19.00 Uhr, GZ: Weltgebetsstag; So., 03.03., 9.00 Uhr, Friedenskirche: Gottesdienst (Pfarrerin Maier); Mo., 04.03., 14.00 - 16.00 Uhr, GZ: Bastelkreis; 19.30 Uhr, Friedenskirche: ökum. Friedensgebet; Mi., 06.03., 9.00 - 10.30 Uhr, GZ: Kirchenchorprobe; 11.15 Uhr,

Kirchplatz Friedenskirche: Halt Tafelmobil mit Kaffee und Gebäck im GZ; 15.00 - 16.30 Uhr, GZ: Konfirmandenunterricht; 15.30 - 16.30 Uhr: KU3; 15.00 Uhr - 18.30 Uhr: Bücherei geöffnet; 17.00 - 18.00 Uhr, GZ: Jungschar – die Hotten Hummeln; Do., 07.03., 20.00 Uhr, GZ: Posaunenchorprobe.

Christusgemeinde Crailsheim

Christuskirche Crailsheim

So., 03.03., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Keller), anschl. Kirchenkaffee; Mi., 06.03., 14.30 Uhr, Johannesgemeindehaus: Konfirmandenunterricht (Pfarrer Langsam).

Familienkirche Paul-Gerhardt Crailsheim

So., 03.03., 9.45 Uhr: Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst in der Christuskirche; 10.30 Uhr: Familienkirche Kunterbunt (Pfarrer Rahn und Team).

Marienkirche Onolzheim

Fr., 01.03., 19.30 Uhr, GH: Weltgebetsstag der Frauen; So., 03.03., 10.15 Uhr, GH: Gottesdienst (Maier); Mo., 04.03., 9.15 Uhr, GH: Krabbelgruppe; Mi., 06.03., 15.00 Uhr - 16.30 Uhr: Konfirmandenunterricht; Do., 07.03., 19.00 Uhr, GH: Kirchengemeinderatssitzung.

KIRCHEN

Mauritiuskirche Goldbach

Fr., 01.03., 18.30 Uhr, GH Westgartshausen: Weltgebetstag der Frauen; So., 03.03., 9.00 Uhr: Gottesdienst (Dekanin Wagner); Mi., 06.03., 15.00 Uhr, Westgartshausen: Konfirmandenunterricht; 19.30 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Chor; Sa., 09.03., 19.00 Uhr, GH Westgartshausen: Gemeindeversammlung anlässlich des Zusammenschlusses beider Gemeinden; Sa., 23.03., 10.00 - 16.00 Uhr, Westgartshausen: Kinderbibeltag für Kinder von 4 - 12 Jahren, Anmeldung bis 10.03. über das Pfarramt, Telefon 07951 41193, oder die Kinderkirch-/Jungschar-Mitarbeiter.

Matthäuskirche Ingersheim

Fr., 01.03., 12.00 - 14.00 Uhr, GH: offener Mittagstisch; So., 03.03., 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Team und Pfarrerin Rügner, anschl. Stehkaffee; Mi., 06.03., 9.30 Uhr, GH: Sonnenkaffee-Treff; 14.30 Uhr, GH: Konfirmandenunterricht; 17.30 Uhr, GH: Weltgebetstag für Kinder; 19.30 Uhr, GH: KGR-Sitzung.

Nikolauskirche Jagstheim

Fr., 01.03., 19.00 Uhr, Ev. GH Jagstheim: ökumenische Weltgebetstagsfeier mit Weltgebetstagsteam Jagstheim, Liturgie von Christinnen aus Palästina, anschl. Austausch bei Tee und landestypischem Gebäck; So., 03.03., 10.15 Uhr, Onolzheim: Einladung zum Gottesdienst (Pfarrerin Maier); 11.00 Uhr, GH: Kinderkirche – Weltgebetstag für Kinder; Di., 05.03., 9.30 Uhr, GH: Schneckenclub Gruppe 1; Mi., 06.03., 15.15 Uhr, ev. Gemeindehausparkplatz: Halt des Tafelmobils; 20.00 Uhr: Posaunenchorprobe; Do., 07.03., 9.30 Uhr, GH: Schneckenclub Gruppe 2.

Martinskirche Roßfeld

Fr., 01.03. 19.00 Uhr, Martinshaus: Weltgebetstag der Frauen, auch Männer sind hierzu eingeladen; So., 03.03., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Wahl, gleichzeitig Kinderkirche; Mo., 04.03., 19.30 Uhr: Kirchengemeinderatssitzung; Mi., 06.03., 15.00 Uhr: Konfi-Unterricht; Do., 07.03., 10.00 Uhr, Martinshaus: Krabbelgruppe.

Veitkirche Tiefenbach

Fr., 01.03., 19.30 Uhr, Oberlinhaus: Gottesdienst zum Weltgebetstag, anschl. gemütliches Beisammensein; So., 03.03.: kein Gottesdienst, keine Kinderkirche; Di., 05.03., 20.00 Uhr, Oberlinhaus: Posaunenchor; Mi., 06.03., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht; Do., 07.03., 19.30 Uhr, Oberlinhaus: Kirchenchor.

Andreaskirche Triensbach

Fr., 01.03., 19.30 Uhr, Pfarrscheuer: Gottesdienst zum Weltgebetstag, anschl. gemütliches Beisammensein; So., 03.03., 10.30 Uhr, Triensbach: Gottesdienst (Pfarrerin Nelius-Böhringer) mit Taufe und Posaunenchor; 10.30 Uhr, Pfarrscheuer: Kinderkirche; Mi., 06.03., 18.00 Uhr, Pfarrscheuer: Jungschar – Spiel und Spaß; 19.45 Uhr: Kirchenchor.

Liebfrauenkirche Westgartshausen

Fr., 01.03., 18.30 Uhr, GH Westgartshausen: Weltgebetstag der Frauen; So., 03.03., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe (Dekanin Wagner); Mi., 06.03., 15.00 Uhr, Westgartshausen: Konfirmandenunterricht; 18.00 Uhr, GH: Mädchenjungschar; Do., 07.03., 18.00 Uhr, GH: Bubenjungschar; Sa. 09.03., 19.00 Uhr, GH Westgartshausen: Gemeindeversammlung anlässlich des Zusammenschlusses beider Gemeinden; Sa., 23.03., 10.00 Uhr - 16.00 Uhr, Westgartshausen: Kinderbibeltag für Kinder von 4 - 12 Jahren, Anmeldung bis 10.03. über das Pfarramt, Telefon 07951 41193, oder die Kinderkirch-/Jungschar-Mitarbeiter.

Süddeutsche Gemeinschaft

Sa., 02.03., 9.00 - 11.30 Uhr: Mutmach-Café mit Manfred und Katarina Reich und Team; So., 03.03., 10.30 Uhr, GH, Adam-Weiß-Str. 22: Gottesdienst mit Abendmahl und Pastor Steger; Fr., 08.03., bis So., 10.03.: Frauentag mit Monika Baumann.

Die Apis. Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg

So., 03.03., 14.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde per Telefonkonferenz; Mi., 06.03., 9.00 Uhr: Gebetszeit per Telefonkonferenz; täglich, 00.00 - 24.00 Uhr: Andachten und Predigten zum Anhören oder

per Videostream unter www.crailsheim.die-apis.de; Einwahldaten zur Telefonkonferenz erhältlich unter Telefon 07957 924799.

Evangelische Freikirchen**Christusforum Crailsheim**

So., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde, anschl. Gemeinschaft mit Kaffee und Kuchen; Mo., 19.00 Uhr: Gebetsabend; Mi., 19.00 Uhr: Bibelabend; Fr., 19.00 Uhr: Jugendtreff; jeweils im GH, Hofwiesenstr. 19.

PS23 – Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Fr., 01.03., 16.30 Uhr: Jungschar; 19.30 Uhr: Heimathafen (für Jugendliche ab 14 Jahren); So., 03.03., 10.00 Uhr, GH PS23 oder als Livestream auf YouTube: Gottesdienst mit KidsTreff; Mo., 04.03., 20.00 Uhr: Gemeindechor; Di., 05.03., 19.30 Uhr: Ehekurs; Mi., 06.03., 20.00 Uhr: Gebet für Gemeindeglieder; Do., 07.03., 15.00 Uhr: offene Spielgruppe für Kinder bis ca. 6 Jahre mit Begleitperson; alle Termine und nähere Infos unter www.ps23.cr.

Evangelisch-methodistische Kirche

So., 03.03., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Matthias Schmidt; Di., 05.03., 18.30 Uhr: Gebetstreff; Do., 07.03., 15.00 Uhr: Nachmittagstreff.

Siebtenten-Tag-Adventisten Crailsheim

Sa., 02.03., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 11.15 Uhr: Predigt mit J. Gross auch über Livestream www.adventgemeindecrailsheim.de; Bibel-Telefon 07951 4879737.

Christliches Zentrum der Volksmission Crailsheim

Fr., 01.03., 17.30 Uhr: Royal Rangers – christliche Pfadfinder; Sa., 02.03., 19.30 Uhr: NEON.CR-Jugendgottesdienst; So., 03.03., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit SundayKids-Kinderprogramm und Livestream unter www.czv-crailsheim.de/youtube; weitere Infos unter www.czv-crailsheim.de oder auf den Social Media-Kanälen.

KIRCHEN

■ Katholische Kirchen

Kath. Kirche Crailsheim**St. Bonifatius**

Sa., 02.03., 10.00 - 13.00 Uhr, GH: Modul 1 Firmvorbereitung „Was glaube ich eigentlich?“ (Pastoralreferent Reinhard); 14.00 - 16.00 Uhr: Vorbereitung „Buße, Beichte und Versöhnung“ für alle EK-Kinder; 17.00 Uhr: Eucharistiefeier in polnischer Sprache; So., 03.03., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Thomas); Mo., 04.03., 14.00 Uhr, GH: Seniorengymnastik; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; Mi., 06.03., 9.30 Uhr, GH: Interkulturelle Mutter-Kind-Gruppe; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 07.03., 17.00 Uhr: eucharistische Anbetung.

Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Fr., 01.03., 19.00 Uhr, Roncallihaus: ökumenischer Weltgebetstag (Einsingen der Lieder ab 18.30 Uhr); So., 03.03., 10.45 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Konarkowski); 18.00 Uhr, Roncallihaus: Informationsabend zur Pilger- und Erlebnisreise nach Indien im November 2024 (Pater Thomas); Di., 05.03., 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 07.03., 15.00 Uhr, Wolfgangstift: Gottesdienst.

Jagstheim, St. Peter und Paul

Fr., 01.03., 19.00 Uhr, Ev. GH Jagstheim: ökumenischer Weltgebetstag; So., 03.03., 9.15 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Herr Schuch); Mi., 06.03., 14.00 Uhr: Altenclub Jagstheim.

Kreuzberg, Gemeindezentrum

Sa., 02.03., 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Konarkowski); Do., 07.03., 9.30 Uhr: Eucharistiefeier.

■ Sonstige Kirchen

Neuapostolische Kirche**Crailsheim**

So., 9.30 Uhr: Gottesdienst; Mi., 20.00 Uhr, Ilshofen: Gottesdienst.

Jehovas Zeugen

Fr., 19.00 Uhr: Besprechung von Psalm 11 bis 15; So., 10.00 Uhr: öffentlicher Vortrag „Das wahre Armageddon – Warum und wann?“, allgemeine Infos unter www.jw.org.

VEREINE UND STIFTUNGEN

■ Sport- & Wandervereine

Alle Termine, die nicht mit Datum versehen sind, gelten jeweils wöchentlich.

TSV Crailsheim

Handball: Sa., 02.03., 18.00 Uhr, Karlsberghalle: M-KLB-2, SG Gerabronn-Langenburg – TSV Crailsheim; Fr., 16.00 - 17.15 Uhr: Training Bambinis (2017-2019); Do., 17.30 - 19.00 Uhr: Training F-Jugend (2015-2016) und E-Jugend (2013-2014); Mi., 18.00 - 19.30 Uhr, und Do., 18.00 - 19.30 Uhr: Training D-Jugend (2011-2012); Di., 19.00 - 20.30 Uhr, und Mi., 18.00 - 19.30 Uhr: Training C-Jugend (2009-2010); Di., 19.00 - 20.30 Uhr, und Mi., 18.00 - 19.30 Uhr: Training B-Jugend w. (2007-2008); Di., 20.00 - 21.30 Uhr, und Do., 19.30 - 21.00 Uhr: Training B-Jugend m. (2007-2008); Di., 19.00 - 20.30 Uhr, und Mi., 18.00 - 19.30 Uhr: Training A-Jugend w. (2005-2006); Di., 20.00 - 21.30 Uhr, und Do., 19.30 - 21.00 Uhr: Training A-Jugend m. (2005-2006); Di., 20.00 - 21.30 Uhr, und Do., 19.30 - 21.00 Uhr: Training Herren; jeweils in der Karlsberghalle (Volksfestplatz), in den Ferien findet kein Jugend-Training statt, Ansprechpartner Steffen Maier (Abteilungsleiter), Telefon 07951 277730 oder steffen@maierweb.de.

Reha-Sport: Di., 05.03., 19.00 Uhr, Großsporthalle: Wirbelsäulengymnastik; Do., 07.03., 19.00 Uhr, Hallenbad: Wassergymnastik und Schwimmen.

Fußball: Di., 26.03., 20.30 Uhr, TSV-Clubhaus: Abteilungsversammlung (Begrüßung, Berichte, Entlastungen, Neuwahlen, Verschiedenes), Anträge sind bis 22.03. an Abteilungsleiter Matthias Koch, info@tsvcrailsheim-fussball.de zu richten.

Judo: Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kinder-Anfänger-Training; 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kindertraining für Fortgeschrittene, weitere Infos unter www.jjcr.de.

Ju-Jutsu: Mi., 19.00 - 21.00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Halle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Fortgeschrittene; Fr., 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Anfänger und Fortgeschrittene; 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Anfängerkurs, bitte bequeme Sportklamotten

und etwas zum Trinken mitbringen, Anmeldung unter info@jjcr.de, weitere Infos unter www.jjcr.de.

Capoeira: Mi., 17.00 - 18.00 Uhr: Training der Kinder; 18.00 - 20.00 Uhr: Training der Erwachsenen; jeweils in der Halle zur Flügelaue, Martha-McCarthy-Straße 11, 74564 Crailsheim.

Leichtathletik: Mo., 17.00 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: ab Jahrgänge 2013 und älter; Di., 17.00 - 18.30 Uhr, Kistenwiesenhalle: Jahrgänge 2014-2016; 18.00 - 19.30 Uhr, Stadion: Lauftraining nach Absprache; Mi., 17.30 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Jahrgänge 2013 und älter; Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Kraftraum für alle Jahrgänge; Fr., 17.00 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Jahrgänge 2014 und älter; Sa., vormittags, Stadion: 2006 und älter nach Absprache; weitere Infos unter www.tsvcrailsheim-leichtathletik.de oder unter E-Mail info@tsvcrailsheim-leichtathletik.de.

VfR Altenmünster

Vereinsheim: So., 03.03., und Sa., 23.03.: Vereinsheim geschlossen, Öffnungszeiten siehe Homepage.

Gesamtjugend: Fr., 01.03., Treffpunkt 15.00 Uhr, Vereinsheim: Teilnahme an der Putzete, Ende ca. 17.30 Uhr; Mo., 04.03., 18.15 - 19.15 Uhr, Vereinsheim: Jugendvollversammlung.

Herrenfußball: So., 03.03., 13.00 Uhr, Sportgelände SGM, an der Kirchstraße/am Wasserturm: Kreisliga B2, SGM VfR/ESV 2 – Spvgg Gammesfeld 2; 15.00 Uhr, Sportgelände SGM, an der Kirchstraße/am Wasserturm: Bezirksliga, SGM VfR/ESV 1 – Spvgg Gammesfeld 1.

Fußballjugend: Di., 19.00 - 20.30 Uhr, Großsporthalle und Do., 20.30 - 22.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Hallentraining B-Jun.; Mo., 19.00 - 20.30 Uhr, und Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Hallentraining C-Jun.; Di., 17.15 - 19.00 Uhr, Karlsberghalle, und Fr. 16.15 - 17.30 Uhr, Großsporthalle: Hallentraining D-Jun.; Mo., 17.00 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle, und Do., 16.00 - 17.30 Uhr, Altenmünster: Hallentraining E-Jun.; Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, und Mi., 17.15 - 18.45 Uhr, Altenmünster: Hallentraining F-Jun.; Mi., 15.45 - 17.15 Uhr, Altenmünster: Hallentraining G-Jun.; neue Spielerinnen und Spieler jederzeit willkommen.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Tischtennis: Di., 18.00 - 19.00 Uhr, Turnhalle Altenmünster: Training für Anfänger, unverbindlich zum Schnuppern vorbeikommen.

Turnen

Fr., 01.03.: kein Turnen; Mo., 16.30 - 17.30 Uhr: Eltern-Kind-Turnen, vorher bei Elke Pflanz Schnuppertraining vereinbaren; Fr., 15.00 - 16.00 Uhr: Kinder 3 - 6 Jahre; 16.00 - 18.00 Uhr: Mädchen ab 6 Jahre; jeweils Sport- und Festhalle Altenmünster; kostenloses Schnuppern jederzeit möglich, Infos bei U. Baur-Lettenmaier, Telefon 07951 6388 oder uta.b59@gmx.de.

Fit-Mix-Gruppe: Do., 20.30 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training.

Sportsenioren: Mi., 19.15 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Training auch mit vielen geselligen Aktivitäten, neue Senioren immer willkommen.

ESV Crailsheim

Sa., 22.06., Abf. 16.00 Uhr, Beginn 20.30 Uhr, Naturtheater Heidenheim: Theaterfahrt zur Vorstellung „Annie“, Abendessen im Kellerhaus in AA-Oberalfingen, 42 Euro für Bus und Karte für Mitglieder und 44 Euro für Nichtmitglieder, Anmeldung mit Vorauszahlung bis 20.04., weitere Infos bei Gabi Hofmann, Telefon 07951 22112.

SV Ingersheim

Sa., 02.03., Treffpunkt 14.00 Uhr, Sportzentrum SV Ingersheim: Frühjahrsputz; ab 15.00 Uhr, Vereinsheim: gemeinsames Essen, Mithilfe willkommen, Infos unter Telefon 0151 14927342.

GrooveZeit: Do., 19.30 Uhr: GrooveZeit mit Melanie, Infos unter sv-ingersheim.de oder bei Melanie Frank, Telefon 0179 7094328, Anmeldung erforderlich.

Yoga: Mo., 18.30 Uhr, Vereinsheim Ingersheim: Oberes Sanftes Hatha-Yoga, für Körper, Geist und Seele mit Asanas (Körperstellungen), Atemübungen und Meditation mit Lenka; 20.00 Uhr, Vereinsheim Ingersheim, Oberes Lehen 4: Power-Yoga, Körperkraft, Beweglichkeit, Balance und Geist werden trainiert; Anmeldung per Telefon 0171 5683217, Instagram (flow_and_relax_with_Lenka) oder Facebook (lenka.l.pastorkova).

Fitness-Jumping: Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsheim, Oberes Lehen, Ingersheim: Training, Infos unter Telefon 0170 2111989.

Fitness-Boxen: Di. und Do., 18.00 Uhr: Schnuppertraining zum Fitness-Boxen mit Dimitri jederzeit möglich, Anmeldung und Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Tischtennis: Mi., 17.30 - 19.00 Uhr: Training und Schnuppern Bambinos, Kinder und Jugendliche, Teilnahme jederzeit möglich, Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Damen-Turnen: Mo., 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim: Damen-Turnen, Gymnastik in all ihren Variationen üben, Sportspiele ausprobieren, Freizeitspiele erlernen und vertiefen; jeden dritten Di. im Monat, Crailsheimer Hallenbad: intensives Aquajogging; neue Teilnehmer sind willkommen, Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Taekwondo: Fr., 17.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle in Ingersheim: Kinder, Anfänger; 18.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle in Ingersheim: Jugend und Erwachsene; Mo., 17.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle in Ingersheim: Kinder, Anfänger; 18.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle in Ingersheim: Jugend und Erwachsene; Do., 19.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle in Ingersheim: Erwachsene (über 40-Jährige); weitere Infos bei Großmeister Manfred Büttner, Telefon 0171 3494707, trainiert werden Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und Erwachsene, kostenloses Probetraining ist zu den angegebenen Zeiten möglich.

Badminton: Mo., 18.00 - 19.00 Uhr: Badminton ab 10 Jahren, Kooperation Schule-Verein; 19.00 - 20.30 Uhr: Badminton für Erwachsene; Do., 19.00 - 22.00 Uhr: Badminton für Erwachsene; Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Kinderturnen: Do., 18.00 - 19.00 Uhr: Kinderturnen für 8- bis 11-Jährige, Infos unter info@sv-ingersheim.de oder Telefon 07951 42609, Schnuppern jederzeit möglich.

Fußball: Sa., 02.03., 17.30 Uhr: C-Junioren Bezirks-FS, TSV Crailsheim – SGM SV Ingersheim/SSV Stimpfach; So., 03.03., 13.00 Uhr: Herren-Reserve Kreisliga B, TSV Sulzdorf – SV Ingersheim; 15.00 Uhr: Kreisliga B, TSV Sulzdorf – SV Ingersheim.

SV Tiefenbach

Fr., 22.03., 20.00 Uhr, Vereinsheim: Hauptversammlung (1. Begrüßung und Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden (Pascal Kurz), 2. Berichte der Abteilungsleiter in folgender Reihenfolge: Gesamtjugend, Fußball, Turnen, Tischtennis, Karate, Tennis und Senioren, 3. Bericht des Kassiers, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Bericht des Schriftführers, 6. Entlastung der Vorstandschaft und der Kassenprüfer, 7. Ehrungen, 8. Wahl des 2. Vorsitzenden, Kassier, Schriftführer, Vorsitzende des Wirtschaft- und Kulturausschusses, zwei Beisitzer und Mitglieder des Wirtschafts- und Kulturausschusses, 9. Aussprache und Behandeln schriftlich eingereichter Anträge, 10. Diskussion), schriftliche Anträge sind bis Do., 21.03., beim 1. Vorsitzenden Pascal Kurz einzureichen.

Fußball: Mo., 17.00 - 18.30 Uhr, und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportplatz Tiefenbach: E-Jugend; Di., 17.00 - 18.30 Uhr, und Mi., 17.30 - 18.30, Sportplatz Tiefenbach: F-Jugend; Di., 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Satteldorf und Do., 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Tiefenbach: Damen; Mi., 19.30 - 21.00 Uhr, und Fr., 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Tiefenbach/Goldbach: Herren; Do., 17.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Bambinis; Do., 19.00 - 21.00 Uhr, Sportplatz Tiefenbach: alte Herren.

Tischtennis: Mo., 18.00 - 20.00 Uhr, und Fr., 18.00-20.00, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Jugend; Mo., 20.00 - 22.00 Uhr, und Fr., 20.00 - 22.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Aktiv.

Tennis: Fr., 16.00 - 17.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Kinder.

Turnen: Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Kinderturnen; Mi., 16.30 - 17.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Eltern-Kind-Turnen; Do., 19.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Rückengymnastik.

Karate: Mo., 18.00 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle ALS, Schule Kirchberg: Kinder/Jugendliche; Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Erwachsene.

Anfragen über www.svtiefenbach.com/kontakt/.

Senioren: So., 17.03., 19.00 Uhr, Vereinsheim: Seniorenstammtisch.

VEREINE UND STIFTUNGEN

TSV Roßfeld

Tischtennis: Di., 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6 - 12 Jahre; 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18 unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren – Aktive und Hobbyspieler; 19.45 - 21.45 Uhr: Damen und Herren – Leistungsgruppe unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6 - 12 Jahre; 18.00 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren, Aktive und Hobbyspieler; alle Termine in der Hirtenwiesenhalle; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene; Infos unter www.tt.tsv-rossfeld.de, Telefon 0171 9022109 (J. Herrmann – Jugendleiter) oder Telefon 07951 26076 (H. Reumann – Abteilungsleiter).

TSV Goldbach

Fr., 01.03., 19.00 Uhr, Vereinsheim: Hauptversammlung Förderverein (1. Begrüßung, 2. Berichte, 3. Entlastung, 4. Neuwahlen, 5. Anträge, 6. Verschiedenes); 20.00 Uhr, Vereinsheim: Hauptversammlung (1. Begrüßung, 2. Berichte der Vorstandschaft und Abteilungen, 3. Aussprache, 4. Entlastung, 5. Wahlen, 6. Ehrungen, 7. Anträge, 8. Sonstiges und Bekanntgaben); Sa., 13.07.: Festabend mit Laientheater der Goldbacher Theatergruppe zu 75 Jahre TSV, weitere Infos folgen.

Jugendtraining: Mo., 18.00 - 19.45 Uhr, Sportplatz Westgartshausen oder Fr., 16.15 - 17.30 Uhr, Großsporthalle (wetterabhängig): C-Jugend; Di., 17.00 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: F-Jugend; Di., 17.30 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Bambinis; Di., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: E-Jugend; Di., 17.45 - 19.45 Uhr und Do., 18.00 - 20.00 Uhr, Sportplatz Ingersheim: B-Jugend; Di., 18.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Marktlustenau: D-Jugend; Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Karlsberghalle: Mädchen; Infos unter jugend@tsv-goldbach.de.

Zumba: Do., 19.00 Uhr, Vereinsheim: Zumba, Kurs mit neun Einheiten, Mitglieder 45 Euro, Nichtmitglieder 65 Euro, Einstieg jederzeit möglich, Anmeldung und Info unter info@tsv-goldbach.de.

SV Onolzheim

Fußball Herren: Mo. und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportgelände ESV Crailsheim: D-Junioren (U 13); Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände Altenmünster, und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportgelände Onolzheim: E-Junioren (U 11); Di. und Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände Altenmünster: C-Junioren (U 15); Di., 18.30 - 20.00 Uhr, Sportgelände Onolzheim, und Do., 18.30 - 20.00 Uhr, Sportgelände Altenmünster: A- und B-Junioren (U 19); Di. und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, im zweiwöchentlichen Wechsel, Sportgelände Onolzheim und Jagstheim: Herrenmannschaften; Fr., 16.30 - 17.30 Uhr, Sportgelände Onolzheim: Bambini (U 7); Fr., 17.00 - 18.00 Uhr, Sportgelände Onolzheim: F-Junioren (U 9).

Fußball Senioren: Mi., 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training.

Fußball Damen: Mo. und Mi., jeweils 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training D-Juniorinnen (ab 10 Jahre)/C-Juniorinnen (ab 13 Jahre)/B-Juniorinnen (bis 17 Jahre), Anfängerinnen willkommen; Mi., 19.15 - 20.45 Uhr, Sportgelände des SV Onolzheim, und Fr. 19.00 - 20.30 Uhr, Sportgelände VfB Jagstheim: Training Frauenmannschaft, Anfängerinnen willkommen.

Tischtennis: Mo. und Fr., 17.45 - 19.00 Uhr: Anfänger/Jugendliche 6 - 9 Jahre; 18.30 - 20.00 Uhr: Jugendliche 10 - 17 Jahre; 20.00 - 22.00 Uhr: Aktive/Hobbyspieler.

Line Dance: Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim: Training.

Turnen: Di., 20.00 - 21.00 Uhr: Fitness-Gruppe No Limit; Mi., 14.45 - 15.45 Uhr: Mutter-Kind-Turnen (2 - 3 Jahre); 16.00 - 17.00 Uhr: Kinderturnen (3 - 5 Jahre); 18.00 - 19.30 Uhr, in den ungeraden Wochen: Grundschulturnen (1. - 4. Klasse); 18.00 - 20.00 Uhr, in den geraden Wochen: Jugendturnen (ab 5. Klasse); 20.00 - 21.00 Uhr: Mittwochsgymnastikgruppe; Do., 17.00 - 18.00 Uhr: 50 Plus Fit Mix; alle Termine finden in der Sport- und Festhalle Onolzheim statt.

Kinder- und Jugendtanzen: Di., 18.15 - 19.15 Uhr: Kindertanzen (7 - 11 Jahre); alle Termine finden in der Sport- und Festhalle Onolzheim statt.

American Football: Do., 18.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim oder Sportplatz: Training Cheerleader, weitere Infos unter www.crailsheim-titans.de.

Freizeitsport: Fr., 15.00 - 16.00 Uhr, Sport- und Festhalle Käthe-Kollwitz-Schule: Sport für besondere Kinder (mit Handicap) ab 6 Jahre.

VfB Jagstheim

Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Jagstheimer Sporthalle: Sportmix für alle (über 14 Jahre), die Spaß an abwechslungsreichen Mannschaftssportarten haben.

Aikidoabteilung: Mi., 06.03., 19.30 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Training für alle Leute, die Aikidoka werden wollen; Mi., 13.03., 20.00 Uhr, Gasthaus Hirsch: Hauptversammlung, alle Mitglieder sind eingeladen, kein Training.

American Sports Club Crailsheim

American Football – Praetorians: Mo., 20.00 Uhr, Großsporthalle, und Do., 19.30 Uhr, Sportplatz Triensbach: Training Herren und Training Jugend U19 (16 - 18 Jahre); Mo., 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorfschule: Training Jugend U17 (ab 14 Jahre); Di., 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Flag Football U15 (ab 10 Jahre).

Cheerdance: Di., 16.30 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorfschule: Training ab 8 Jahre; Do., 17.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorfschule: Training ab 13 Jahre.

Baseball – Sentinels: Di., 20.00 Uhr, Großsporthalle: Training Männer u. Frauen ab 16 Jahre.

Senioren-Fußball

Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Trainingsmöglichkeit für fußballbegeisterte Sportler ab 55 Jahren, nähere Infos bei Gert Penkalla unter Telefon 0175 4080626.

Wanderfreunde Crailsheim

Fr., 01.03., 19.00 Uhr, Gasthaus zur Kanne, Ingersheim: Wanderstammtisch; So., 03.03., 14.00 Uhr, Gasthaus zur Kanne, Ingersheim: Jahreshauptversammlung; Sa., 09.03., und So., 10.03.: Teilnahme an den Wandertagen in Ansbach mit 5, 10 und 20 km; So., 10.03., 7.00 Uhr, Busabfahrt Betriebshof Fa. Marquardt: Teilnahme an den Wandertagen in Lauterach; Infos unter Telefon 07951 5595.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Crailsheimer Sportschützen

Fr., 01.03., 20.00 Uhr, Schützenhaus in Altenmünster: Hauptversammlung für alle Mitglieder, Gaststätte ist ab 19.00 Uhr geöffnet, abends Wurst- und Käsevesper.

Gaststätte: Mi., 19.30 Uhr, Schützenhaus Altenmünster: Schankbetrieb mit kalten und heißen Getränken; So., 10.00 - 12.45 Uhr, Schützenhaus Altenmünster: Frühschoppen.

Bogenschießen: Mi., 18.00 Uhr, Bogenhalle oder Bogenplatz (wetterabhängig): kostenloses öffentliches Schnuppertraining von allen olympischen Bogendisziplinen, insbesondere Recurve-, Compound-, Lang-, Reiter- und Primitivbogen für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahre, Leihbögen und -ausrüstung stehen zur Verfügung.

Luftgewehr- und Pistole: Mi., 18.00 Uhr: Jugendtraining; 19.30 Uhr: Erwachsenentraining; Anmeldung für Interessierte im Schützenhaus, Ausrüstung kann geliehen werden.

Klein- und Großkalibergewehr und Pistole: Mi., 18.00 - 22.00 Uhr: Bahnen mit 25 und 50 Metern geöffnet, Anmeldung für Interessierte im Schützenhaus, Ausrüstung kann geliehen werden.

Schwäbischer Albverein, OG Crailsheim

Seniorenwandern: Do., 07.03., Abf. 13.00 Uhr: Buswanderung „Ausfahrt nach Gnadental“, die Teilnehmer warten an folgenden Stellen: Altenmünster Bahnunterführung, Hammersbachweg, Pamierring, Volksfestplatz (hinter der Baustelle, Richtung Stadt), Haller Straße. Gäste sind willkommen, Infos bei M. Meisterknecht, Telefon 07951 6214.

Deutscher Alpenverein, Ortsgruppe Crailsheim

Fr., 01.03., ab 18.00 Uhr, Gaststätte Meteora (ESV), Altenmünster: Möglichkeit zum Abendessen; 19.30 Uhr: Sektionsabend mit Wahlen zum Ortsgruppenvorstand, anschl. Filmvortrag von Wolfgang Pietsch: „Touren und Erlebnisse zwischen 1980 und 2023 auf der Potsdamer Hütte“.

Naturvereine

Verein der Hundefreunde

Mi., 18.00 Uhr: Basis/Junghunde; 19.00 Uhr: Turnierhundesport; Sa., 14.00 Uhr: Welpengruppe; 15.00 Uhr: Basis/Junghunde; 16.00 Uhr: Begleithunde-Vorbereitung; 17.00 Uhr: Turnierhundesport, vorherige Anmeldung notwendig, weitere Infos unter www.vdh-crailsheim.de oder auf Facebook; Fr., 08.03.: Jahreshauptversammlung; Sa., 23.03., 14.00 Uhr: Erste-Hilfe-Kurs für Hunde mit Dr. Dautel, 5 Euro für Nichtmitglieder.

Jagdgenossenschaft Altenmünster-Ingersheim

Sa., 16.03., 19.30 Uhr, Gasthaus Kanne, Ingersheim: Versammlung (Begrüßung und Eröffnung, Kassenbericht, Entlastung von Vorstand und Kassier, Verwendung des Reingewinns, Verschiedenes), für alle Grundstückseigentümer von bejagbaren Flächen mit einem Angehörigen.

Bezirksimkerverein Crailsheim

Sa., 09.03., 10.00 - 16.30 Uhr, ESV-Gaststätte Altenmünster, Horaffenstraße 40: Theorietag zum Start eines Neuimkerkurses mit Wolfgang Brosam und Hermann Hein vom Crailsheimer Imkerverein, verbindliche Anmeldung erst nach Informationstag notwendig, an Theorie circa acht Praxistage, Kosten 25,00 Euro, weitere Infos und Anmeldung bei Wolfgang Brosam, Telefon 07951 23617 oder w.brosam@web.de.

Kulturvereine

Frauenverband Crailsheim

Di., 12.03., Abf. 13.00 Uhr, Volksfestplatz/Jahnhalle: Drehorgelmuseum DKB-Waldecke, Einkehr und anschl. Besuch der Luftrettungsstaffel „Christoph 65“ in Sinbronn, Gäste sind willkommen, Anmeldung unter www.frauenverband-crailsheim.de oder bei Monika Frech, Telefon 07951 23259.

KULTiC

Fr., 01.03., 20.30 Uhr, Ratssaal: Kabarettist Christoph Sieber ist mit Programm „Weitermachen“ zu Gast, Karten sind im

Vorverkauf bei Baiers Café Frank, beim Schnelldruckladen Klunker, über Reservix und allen Reservix angeschlossenen Vorverkaufsstellen, wie dem HT-Shop, sowie an der Abendkasse erhältlich.

Motorsportvereine

MFC Crailsheim

Fr., 15.03., 19.00 Uhr, Gasthaus Ohr, Kreßberg-Schönbrunn: Hauptversammlung MFC Crailsheim (1. Begrüßung, 2. Bericht des 1. Vorsitzenden, 3. Bericht des Sportleiters, 4. Bericht des Schatzmeisters, 5. Bericht des Kassenprüfers, 6. Feststellung der Stimmliste, 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Wahlen gem. Wahlordnung, 9. Anträge (müssen mind. 8 Tage vor der Versammlung schriftlich eingehen, 10. Verschiedenes), um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Musik- & Gesangvereine

Musikverein Blaskapelle Onolzheim

Fr., 15.03., 19.00 Uhr, Vereinsheim des SV Onolzheim: Mitgliederversammlung (1. Musikalische Eröffnung, 2. Begrüßung, 3. Totengedenken, 4. Tätigkeitsbericht erster Vorsitzender, 5. Tätigkeitsberichte Dirigent, Jugendleiter, Kassierer, Kassenprüfer, 6. Entlastung der Vorstandschaft, 7. Ehrungen, 8. Sonstiges), Anträge sind bis spätestens 08.03. schriftlich beim 2. Vorsitzenden einzureichen.

Stadtkapelle Crailsheim

Sa., 16.03., 19.00 Uhr, Aula, Eichendorffschule: 69. ordentliche Hauptversammlung (1. Musikvorträge Stadtkapelle, 2. Begrüßung durch den Vorsitzenden, 3. Totengedenken, 4. Grußworte, 5. Tätigkeitsberichte: Stadtkapelle, Jugendkapelle, Dirigent, Majorettengruppe, Kassenbericht, Kassenprüfer, 6. Auftritt der Majoretten, 7. Aussprache über die Berichte und Entlastung des Vorstandes und des Ausschusses, 8. Ehrung langjähriger und verdienter Mitglieder, 9. Behandlung von Anträgen an die Hauptversammlung, 10. Sonstiges).

VEREINE UND STIFTUNGEN

Liederkranz Westgartshausen

Fr., 01.03., 20.00 Uhr, Gasthof Hirschgarten, Westgartshausen: Hauptversammlung (Tagesordnung: Berichte, Entlassungen, Neuwahlen, Ehrungen, Verschiedenes),

Männerchor Eintracht Ingersheim

So., 03.03., 19.00 - 21.00 Uhr, Gasthaus Zur Kanne, Ingersheim: Kneipensingen mit „Echt Handg'macht“, soweit vorhanden bitte Textheft 1 und 2 mitbringen.

Landfrauenvereine

Landfrauen Tiefenbach

Do., 14.03. bis Do., 30.05., immer Do., 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Beginn neuer Fit-Mix-Kurs mit Sonja Kiefer, Terminänderung beachten, Anmeldungen bei P. Kurz, Telefon 0151 7222593.

Landfrauen Roßfeld

Do., 14.03., 19.30 Uhr, Konferenzraum: Vortrag „Ein Sommer als Senner“ von Friedrich Glaßbrenner über seine Aufgaben und Erlebnisse auf der Alpe und seine Erfahrungen beim Erlernen der Käseherstellung; Anmeldung bitte bei E. Friedrich, Telefon 07951 23029, M. Gräter, Telefon 07951 26457, E. Schimpffurian, Telefon 07951 27311.

Landfrauen Jagstheim

Sa., 02.03., 14.00 Uhr, Begegnungsstätte: Frühlingsbasteln mit Sigrid Dürr, Basteln von Loops frühlingshaft kombiniert mit Naturmaterialien, Kosten für Material werden direkt mit der Referentin verrechnet; Mi., 06.03.: Begegnungsstätte: Gesundheitsvortrag „Schlaganfall“ mit Berthold Knabe; Mi. 13.03., 14.00 Uhr Begegnungsstätte: Generationenkaffee – Von Uroma bis Urenkel, Anmeldung bis 08.03 bei I. Weible, Telefon 07951 7827, und C. Früh, 07951 42205; Gäste sind für alle Veranstaltungen willkommen.

Landfrauen Altenmünster

Mi., 06.03., 14.30 Uhr, Vereinsraum: Kaffeenachmittag.

Landfrauen Ingersheim

Fr., 08.03., 19.00 Uhr, Gasthaus zur Kanne: Hauptversammlung, anschl. After-Meeting-Party, Anträge sind schriftlich bis 04.03. einzureichen; Do., 14.03., 19.00 Uhr, Altes Schulhaus: Hoch- und Hügelbeete mit Referentin Christiane Karger, Mitglieder 3 Euro, Nichtmitglieder: 6 Euro; Sa., 23.03., 17.00 Uhr, Altes Schulhaus: Haut- und Schminktipp für Frauen mit wenig Zeit, Referentin Alexandra Rothmer, Mitglieder 10 Euro, Nichtmitglieder 15 Euro, Anmeldung bis 09.03. bei Eva Eißen unter Landfrauen. Ingersheim@web.de oder Telefon 07951 4691846.

Landfrauen Triensbach

Do., 14.03., 19.30 Uhr, Pfarrscheuer: Kreativabend mit Frau Herrmann, Dekorieren von Kerzen für Ostern und andere Anlässe, Anmeldung unter Telefon 07954 336.

Bürger- & Dorfgemeinschaften

Bürgergemeinschaft Roter Buck

So., 10.03., 14.30 Uhr, Bürgertreff Roter Buck: geselliger Kaffee-und-Kuchen-Treff mit Gertraud, Gudrun und Christa sowie dem K.K.U.-Team mit reichhaltigem Kuchenbuffet und deftigem Vesper.

Verein Nachbarschaft Crailsheim

Sa., 02.03.: Seniorenveranstaltung, Fahrt zum Mundarttheater „Dr Bader“ nach Waldtann, Abfahrtszeiten und Haltestellen (12.15 Uhr Autohaus Mulfinger, 12.20 Uhr Altenmünster Wendeplatte Schule, 12.25 Uhr Bayerischer Hof, 12.30 Uhr Leonhard-Sachs-Schule (Schönebürgstraße), 12.35 Uhr Ecke Hammersbachweg, 12.40 Uhr Schule Ingersheim), Anmeldung und Infos bei Ingrid Bahle, Telefon 07951 41035.

Bürgerverein Wittau

Fr., 01.03., 19.30 Uhr: Treffen im Pumpenhaus, geöffnet und bewirtet, jedermann ist eingeladen.

Wo kann ich ein Führungszeugnis beantragen? Ein Führungszeugnis beantragen Sie im Bürgerbüro. Es kostet 13 Euro.

Soziale Vereine

Stadtseniorenrat Crailsheim

Fr., 01.03., 10.00 - 10.45 Uhr, Marktplatz vor den Arkaden: Gemeinsam in Bewegung; Mi., 06.03., 14.00 - 16.00 Uhr, Albert-Schweitzer-Gymnasium (Computer-raum): Fit für neue Medien, Schüler helfen Senioren im Umgang mit PC, Tablet, Smartphone & Co; Sa., 09.03., 15.00 Uhr, Ratskeller: Party für Junggebliebene mit DJ. Begleiteter Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung zwei Tage im Voraus erwünscht, Mo. bis Sa. von 8.00 - 18.00 Uhr unter Telefon 0176 68311677.

Selbsthilfegruppe für Suizidhinterbliebene

Do., 08.03., 18.00 - 20.00 Uhr, Samariterstiftung, Schulstraße 18: Treffen der AGUS-Selbsthilfegruppe für Suizidtrauernde. Kontaktaufnahme vor dem ersten Besuch unter crailsheim@agus-selbsthilfe.de.

Tafel Crailsheim

Mi., 11.15 - 12.00 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Tafelmobil; 12.15 - 12.45 Uhr, Dorfplatz Onolzheim: Tafelmobil; 15.15 - 15.45 Uhr, GH Jagstheim: Tafelmobil; Do., 14.10 - 14.30 Uhr, GH Westgartshausen: Tafelmobil; Fr., 11.00 - 13.00 Uhr, Burgbergstraße: Tafelmobil; 13.30 - 14.30 Uhr, Kurt-Schumacher-Straße 5: Tafelmobil.

Parkinson-Selbsthilfegruppe

Mi., 06.03., 14.00 - 16.00 Uhr, Christuskirche Crailsheim, Breslauer Str. 60: Nächster Treff für Interessierte, Betroffene und deren Angehörige, Infos bei Martin Wendelin, Telefon 07951 7733, und Martin Wörner, Diakon i. R., Telefon 07951 21720.

Lebenshilfe Crailsheim

Mo., 9.00 - 12.00 Uhr, Di. und Mi., 13.00 - 16.00 Uhr, Do. und Fr., 9.00 - 12.00 Uhr, Goldbacher Str. 60, 74564 Crailsheim: geöffnet, persönliche Termine können jederzeit vereinbart werden, Infos unter Tel. 07951 4077433 oder E-Mail info@lebenshilfe-crailsheim.de.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker

Mi., 18.30 - 20.00 Uhr, Roncallihaus, Kolpingstr. 4: Treffen, Kontakt unter Telefon 07951 4713534 oder Telefon 0177 8397886.

AWO Crailsheim

Do., 14.00 - 17.00 Uhr, Ludwigstraße 14: Café-Nachmittag, Infos unter Telefon 0160 5356698 oder E-Mail ursula.muel-ler@awo-sha.de.

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband SHA-Crailsheim

Mo., 14.45 - 15.45 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 16.30 - 17.30 Uhr, Goldbach: Gymnastik; Di., 10.15 - 11.15 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 18.30 - 19.30 Uhr, Crailsheim: Männergymnastik; Mi., 17.45 - 18.20 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik; 19.00 - 20.00 Uhr, Crailsheim am Roten Buck: Gymnastik; die Kurse werden durch qualifizierte, ehrenamtliche Übungsleiter/-innen durchgeführt, Infos über Qualifizierung oder Teilnahme bei Heike Sperrle, Telefon 0791 7588241, per E-Mail unter heike.sperrle@drk-schwaebischhall.de oder unter www.drk-schwaebischhall.de.

DRK-Bereitschaft Crailsheim

Sa., 16.03., 14.00 - 16.30 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld, Taxisstraße 7, Crailsheim: Secondhandbasar für Erwachsene mit Kleidung, Schuhe, Accessoires für Frauen und Männer, Kaffee und Kuchen vor Ort und zum Mitnehmen, Anmeldung zum Basar und Infos für Verkäufer unter orga@bereitschaft-crailsheim.drk.de, Tischgebühr 15 Euro oder 10 Euro und ein Kuchen.

Deutsche Rentenversicherung

Mo., Di. und Do., jeweils 8.00 - 16.00 Uhr, Räume der SBK, Brunnenstraße 28, Crailsheim: Persönliche Beratung für Renten, medizinische und berufliche Reha, Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner, Versicherungs- und Beitragsfragen; Terminvereinbarung für persönliche Beratung und telefonische Beratung erforderlich unter Telefon 0791 971300, Terminbuchung für eine Video-Beratung unter www.dr-verbw.de/videoberatung, bei gesetzlichen Feiertagen findet keine Beratung statt.

BürgerNetzwerk Jagstheim

Di. und Do., 18.00 - 19.00 Uhr: Gemeinsam für ein starkes Miteinander unter Telefon 0175 5318006 oder E-Mail kontakt@buergernetzwerk-jagstheim.de.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Do., 19.30 - 21.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kontakt unter Telefon 0157 50347255.

Sozialverband VdK Crailsheim

Fr., 8.00 - 12.00 Uhr, Rathaus Raum 1.04 (Horaff): Nach Vereinbarung Sprechstunde zur EU-Rente, Pflege, Behinderung und vielen anderen sozialen Themen, Anmeldung bei K. Schmidt, Telefon 0791 97569040 oder M. Stahl, Telefon 0174 3843189.

Rheuma-Liga

Wassergymnastik: Di., 17.15, 17.45 und 18.30 Uhr und Mi., 15.45, 16.15, 18.20 und 19.00 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik.

Trockengymnastik: Di., 18.00 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Trockengymnastik; Di., 19.00 und 20.00 Uhr, Sporthalle Eichendorffschule Crailsheim: Trockengymnastik; Mi., 10.45 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Trockengymnastik.

Bürgerhilfe Roßfeld

Mo. bis Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Hilfe-Ersuchen für Mitglieder unter Telefon 07951 4721216.

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

Mi., 20.00 - 21.30 Uhr, Christusgemeindehaus Sauerbrunnen: Treffen, Kontakt unter Telefon 0173 7814981.

Jugendvereine

Evangelisches Jugendwerk, Bezirk Crailsheim

Schülercafé: Mo., 04.03.: Käsespätzle mit Salat; Di., 05.03.: Lasagne/Spinatlasagne, Nachtisch; Do., 07.03.: Kürbissup-

pe, Apfelstrudel mit Vanillesoße; kurzfristige Änderungen im Speiseplan möglich, Schüler und Azubis 4,00 Euro, Erwachsene 6,50 Euro, Wasser kostenlos.

Gospelchor We Are One: Mi., 19.30 Uhr, Ev. Jugendwerk Crailsheim, Bergwerkstr. 3: Probe, weitere Tenöre und Bässe gesucht, Anfragen beim Chorleiter unter Telefon 0177 5607489.

Stadtjugendring Crailsheim

Fr., 01.03., 17.30 - 22.00 Uhr, Foyer der Karlsberghalle: Spielausleihe an diesem Abend geöffnet, weitere Infos unter www.sjr-crailsheim.de.

Jugendzentrum Crailsheim

Mo., 15.00 - 19.00 Uhr: Mädchen*Treff; Di., 15.00 - 19.00 Uhr, Mi., 13.00 - 16.00 Uhr, und Do., 15.00 - 20.00 Uhr: Offener Treff; weitere Infos unter juze-cr.de.

Sonstige Vereine

Crailsheimer Seniorenobby

Mi., 06.03., 14.30 - 17.00 Uhr, Cafeteria Albert-Schweitzer-Gymnasium: Jahresausstellung von Selbstkreationen der Gruppen Töpfern, Malen, Peddigrohr-Flechten, Sticken und Stricken, Beisammensitzen mit Kuchen und Kaffee gegen Spende.

Schenk- und Tauschbörse

Sa., 02.03., 10.00 - 12.00 Uhr, Alte Schule Tiefenbach, Bruckstraße 1: Schenk- und Austauschbörse, Infos bei Anita Bullinger, Telefon 07951 27503.

Seniorengruppe der Firma Procter & Gamble Crailsheim

Di., 05.03., 17.30 Uhr, Gasthaus El Greco, Ingersheim: Treffen.

Reservistenkameradschaft Crailsheim

Di., 05.03., Di., 02.04., und Di. 07.05., jeweils 18.00 Uhr, Schützenhaus Altenmünster: Monatszusammenkunft (immer am 1. Dienstag im Monat), interessierte Nichtmitglieder können unverbindlich vorbeischaun.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Jahrgang 1940

Di., 05.03., 18.00 Uhr, Gasthaus Zur Kanne, Ingersheim: Stammtisch.

Miniaturdampfbahn Hohenlohe Crailsheim

Sa., 09.03., 18.00 Uhr, El Greco, Ingersheim: gemeinsames Essen; 19.00 Uhr: Beginn der ordentlichen Mitgliederversammlung (Tagesordnung: Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung, Beschlussfassungen, Berichte des Vorstandes, des Kassiers und der Kassenprüfer, Aussprache, Entlastung des Vorstandes, Anträge, Verschiedenes), der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

RC-Fliegerclub

Fr., 08.03., 20.00 Uhr, Gasthof Krone, Roßfeld: Jahreshauptversammlung des RC-Fliegerclubs, alle Mitglieder sind eingeladen, um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

DMB-Mieterbund SHA CR**Außenstelle Crailsheim**

Beratung nach Vereinbarung per E-Mail info@mieterbund-sha.de oder Telefon 0791 8744.

Wo erhalte ich einen Parkausweis?

Parkausweise können bei Herrn Irsigler, Neubau Zi. 0.13, beantragt werden.

SONSTIGES

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM

Aufschlag zum Erfolg beim Volleyballturnier

Die Gewinnerinnen und Gewinner der Plätze 1 - 3 des Volleyballturniers.

Foto: ASG

Anfang Februar versammelten sich viele sportbegeisterte Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte der Crailsheimer Schulen zum Volleyballturnier des Albert-Schweitzer-Gymnasiums.

Am Volleyballturnier des Albert-Schweitzer-Gymnasiums (ASG) nahmen Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 10 sowie Lehrkräfte aus verschiedenen Schulen teil. Nach einer kurzen Ansprache zum Ablauf und den Regeln konnte es losgehen. Die zehn Mannschaften kämpften in 10-minütigen Matches um jeden Punkt und gaben ihr Bestes. Vom ersten Aufschlag bis zum Ende war es eine spannende und fesselnde Atmosphäre in der Sporthalle. Tolle Ballwech-

sel auf hohem Niveau wurden durch langes Applaudieren der Zuschauerinnen und Zuschauer sowie Mitspielerinnen und Mitspielern honoriert. Das Turnier wurde mit einer Siegerehrung beendet. Die ersten drei Plätze durften sich über individuell gestaltete T-Shirts, die von der Firma 1teamsports gesponsort und gestaltet wurden, freuen.

Doch letztendlich waren an diesem Tag alle Teilnehmenden Gewinnerinnen bzw. Gewinner, denn das Turnier bot eine einzigartige Gelegenheit Fähigkeiten zu verbessern und erfolgreiche Momente zu erleben. Das Volleyballturnier soll in den folgenden Jahren fortgesetzt werden, aber auch andere Sportarten sind denkbar.

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM

Vielfältiges Programm beim zweiten Kammermusikabend

Am Dienstag, 5. März, findet um 19.30 Uhr der zweite Kammermusikabend des Albert-Schweitzer-Gymnasiums statt. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm.

An diesem Abend musizieren Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte in der Aula des Albert-Schweitzer-Gymnasiums. Wieder wird ein vielfältiges, ab-

wechslungsreiches Programm zu hören sein, das sich stilistisch zwischen Barockmusik und Rockmusik bewegt. Spannend ist nicht nur die Vielfalt der Musikstücke, sondern auch die unterschiedlichen Besetzungen, in denen von Blockflöten über Celloensemble und Tuba bis hin zum Drumset sehr viele unterschiedliche Instrumente erklingen. Besonderheit dieses Kammer-

musikabends ist ein Konzert, bei dem die Solisten zwischen 4 und 40 Jahren Instrumentalpraxis aufweisen.

Die drei Kammermusikabende, die dieses Schuljahr am Albert-Schweitzer-Gymnasium stattfinden, dienen alle einem guten Zweck. Die Schulgemeinschaft sammelt für einen dringend benötigten neuen Flügel für den Musiksaal. Der Eintritt ist frei.

BÜRGERSERVICE AUF EINEN BLICK

Änderungswünsche über Telefon 07951/403-1285

NOTFALL & HILFE**Notruf**

- Feuerwehr Telefon 112
- Notarzt/Rettungswagen Telefon 112
- Polizei Telefon 110

Allgemeinärztlicher Notdienst

- Notfallpraxis, Telefon 116117 (24 Stunden erreichbar)
- Notfallambulanz, Gartenstraße 21, Telefon 07951 4900

Apotheken-Notdienst

Wechsel morgens um 8.30 Uhr

Fr., 01.03.: Greifen-Apotheke Schrozberg, Blaufeldener Str. 4, 74575 Schrozberg, Telefon 07935 314;

Sa., 02.03.: Apotheke Gerabronn, Blaufeldener Str. 10, 74582 Gerabronn, Telefon 07952 925050;

So., 03.03.: Apotheke in Roßfeld, Haller Str. 195, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 4730810;

Mo., 04.03.: Apotheke Ilshofen, Hauptstr. 12, 74532 Ilshofen, Telefon 07904 263;

Di., 05.03.: Apotheke Rot am See, Raiffeisenstr. 13, 74585 Rot am See, Telefon 07955 93930;

Mi., 06.03.: Schloss-Apotheke Kirchberg, Frankenplatz 3, 74592 Kirchberg an der Jagst, Telefon 07954 98700;

Do., 07.03.: Fichtenau-Apotheke, Hauptstr. 7, 74579 Fichtenau, Telefon 07962 520.

Augenärztlicher Notdienst

Telefon 116 117

Erziehungs- und**Familienberatungsstelle**

Außenstelle des Landratsamtes, In den Kistenwiesen 2a, Telefon 07951 4925252

Giftnotruf

Telefon 0761 19240

Notdienst für**Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten**

Telefon 116 117

Hospiz-Gruppe Crailsheim

Diakonieverband Crailsheim, Telefon 0157 52849680

Kinderärztlicher Notdienst

Telefon 116 117

Klinikum Crailsheim

Telefon 07951 4900

Krankentransport

Telefon 0791 19222

Polizei Crailsheim

Telefon 07951 4800

Psychologische Beratungsstelle

- Ev. Kirchenbezirk Crailsheim, Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619920
- Caritas Crailsheim, Schillerstr. 13, Telefon 07951 943127
- Sozialpsychiatrisches Zentrum, Crailsheim Schulstr. 16, Telefon 07951 4699131

Sucht-Beratung

- Jugend-Sucht-Beratung (bis zum 27. Lebensjahr), Schillerstr. 8, Telefon 07951 4925812
- Diakonieverband (ab dem 28. Lebensjahr), Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619940

Tierärztlicher Notdienst

Sa., 02.03./So., 03.03.: Tierarztpraxis DVM Schmidt, Steinbrunnenstr. 11, 74532 Ilshofen, Telefon 07904 9437227.

Tierschutz

- Tierschutzverein Crailsheim-Tierheim, Am Tierheim 4, Telefon 07951 294777
- Tierschutzverein Aktive Tierhilfe Crailsheim, Telefon 0152 32060394
- Tierschutzverein Altkreis Crailsheim und Umgebung, Gaidorfer Straße 50, Telefon 0160 96862751

Zahnärztlicher Notdienst

Telefon 01801 116 116

ENTSORGUNG**Amt für Abfallwirtschaft**

Telefon 0791 7558822

WertstoffhofFriedrich-Bergius-Str. 21
Telefon 0791 7557321**ENTSTÖRUNG****Störungsdienst EnBW ODR**

Strom: Telefon 07961 820

Störungsdienst Stadtwerke

- Gas, Wasser und Wärme: Telefon 07951 30567
- Strom: Telefon 07951 30543
- Störungs-Hotline: Telefon 0800 2269444 (gebührenfrei) oder 0171 3613149

BÜRGER & SERVICE**Bürgerbüro im Rathaus**

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi.	7.30 bis 17.00 Uhr
Do.	7.30 bis 17.30 Uhr
Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2264.

Rathaus

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Do.	7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2400.

Stadtkasse

Mo. bis Fr. ab 8.00 Uhr

Stadtarchiv

Marktplatz 1

Termine nach Vereinbarung unter
Telefon 07951 403-1290**Stadtbücherei**

Schlossplatz 2

Öffnungszeiten:

Mo. und Do.	12.00 bis 18.00 Uhr
Di. und Fr.	9.00 bis 18.00 Uhr
Sa.	10.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 07951 403-3500

Stadtführungen

Buchung unter:

- Telefon 07951 403-1132
- E-Mail: stadtfuehrung@crailsheim.de

Jugendbüro

Beuerlbacher Str. 16 (Volksfestplatz)

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	9.00 bis 12.00 Uhr
-------------	--------------------

Telefon 07951 9595821

Stadtmuseum im Spital

Spitalstraße 2

Öffnungszeiten:

Mi.	9.00 bis 19.00 Uhr
Sa.	14.00 bis 18.00 Uhr
So. und Feiertag:	11.00 bis 18.00 Uhr

Heiligabend, Silvester und Karfreitag geschlossen.

Telefon 07951 403-3720

Standesamt und Bestattungen

Telefon 07951 403-1119

SONSTIGES

LISE-MEITNER-GYMNASIUM

Schülerinnen und Schüler inszenieren eigenes Theaterstück

Die Klasse 8b des Lise-Meitner-Gymnasiums führte zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres ihr selbst geschriebenes Theaterstück „Drug cont(r)act“ in der Aula der Schule auf und zeigte, dass der persönliche Wunsch nach Aufmerksamkeit auch tödlich enden kann, wenn der falsche Weg eingeschlagen wird.

Inhaltlich handelt das Stück von fünf Jugendlichen, die unter Mobbing und Ausgrenzung leiden. Sie erhalten alle gleichzeitig eine anonyme Nachricht von einem sogenannten „Mr J.“, in der sie aufgefordert werden, Drogen zu verkaufen. Er verspricht ihnen damit mehr Aufmerksamkeit. Diese gefährlichen Aufträge enden schlussendlich tödlich für vier der fünf Protagonisten.

Fünf Monate lang hatte die ganze Klassengemeinschaft mit ihren Lehrerinnen Corinna Feuchter (Deutsch, Theaterpädagogik), Ines Mend (Musik) und Wildis Streng-Sengle (Bildende Kunst) an ihrem fächerübergreifenden Projekt (FÜP) gearbeitet. Die Schüler legten gemeinsam die Themen des Stückes fest, worauf durch verschiedene Schreib- und Improvisationsimpulse Szenen entstanden, die dann zu einem Handlungsstrang zusammengefügt wurden. Ziele dieses FÜP, welches am LMG jährlich alle achten Klassen durchlaufen, sind neben der Stärkung der Klassen-

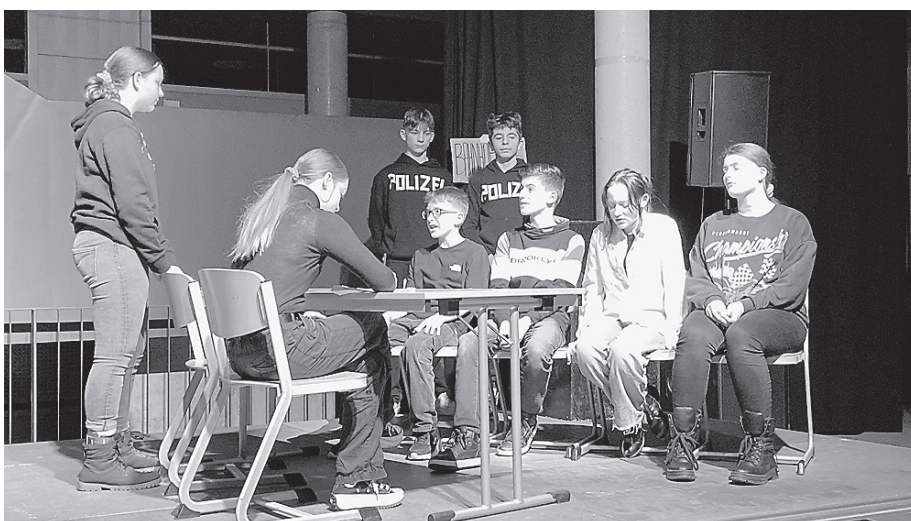


Die Außenseiter dealen mit Drogen, weil sie denken, dies würde ihnen Anerkennung verschaffen.

gemeinschaft und des Selbstbewusstseins jedes Beteiligten, auch das Training des selbstständigen Arbeitens, die Entdeckung individueller Begabungen sowie die Sammlung von Erfahrungen im Bereich der Organisation. Im Feedbackgespräch mit der Klasse 8b wurde deutlich, dass die Schülerinnen und Schüler dieses Projekt sehr schätzen, da es ihnen durch die etwas anderen Formen und Methoden des Lernens einen großen Schritt im Bereich der Persönlichkeitsentwicklung ermöglichte.

Durch ihre Entscheidung, das Stück „Drug Cont(r)act“ ohne Happy End en-

den zu lassen, bewies die Klasse 8b Mut, weil sie sich ganz bewusst gegen den Mainstream entschied, um zu zeigen, dass das Einlassen auf Drogen, egal aus welchem Grund, nur negative Folgen haben kann. Das Theaterstück zeigte eine große Vielfalt an aufwändigen Bühnenbildern und die Schauspieler verdeutlichten die schlechten Facetten des Wunsches nach Aufmerksamkeit und Beliebtheit auch dadurch, dass sie ganz in ihren Rollen aufgingen. Viele Geräusche wurden akustisch mit Instrumenten imitiert und WhatsApp-Nachrichten wurden für die Zuschauer auf die Kulisse projiziert, wodurch das unmittelbare Miterleben der Situationen ermöglicht wurde. Das Ende beinhaltete ein tragisches Lied, welches die Klasse zuvor zusammen einstudiert hatte, und das die Tragik des Geschehens unterstrich. Die Klasse bedankte sich nach der Aufführung herzlich bei ihren Lehrerinnen und Lehrern sowie neben allen mithelfenden Kräften an der Schule auch bei ihren Eltern.



Die Zusammenarbeit mit der Polizei eröffnet sich als scheinbarer Ausweg aus dem Drogengeschäft.

Fotos: LMG

Wo erhalte ich den Landesfamilienpass?

Der Landesfamilienpass ist beim Bürgerbüro erhältlich und kann dort auch verlängert werden.